Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen
Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr, 10.08.2026
Sachbearbeiter Wolfgang Denne
UnserZeichen
Telefon-Nr. +49 208 455 6703
LV-Nr. E0217-01-14

Ausschreibung

Unterhaltungspflege Kita`s der BV 1, BV 2 und BV 3 /2027-2031

Vorbedingungen!

Es werden Leistungen zur Unterhaltungspflege im öffentlichen Bereich ausgeschrieben.

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe durch Besichtigung der Örtlichkeiten über die für die Leistungsausführung relevanten Gegebenheiten zu informieren.

Die Ausführung erfolgt gemäß DIN 18919, Vertragsgrundlage ist die VOL/B.

Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht bis zum 31.10. dJ. vor Ablauf durch den AG gekündigt wird. Der Vertrag kann max. 4 mal verlängert werden.

Bei Reduzierung der Haushaltsmittel muss damit gerechnet werden, dass bei einer Verlängerung zum jeweiligen Folgejahr eine Verminderung um bis zu 20% der beauftragten Auftragssumme erfolgen kann. Der AG wird eine solche Verminderung dem AN bis spätestens zum 31.10. dJ. für das Folgejahr mitteilen. Wir machen darauf aufmerksam, dass aus der Verminderung keinerlei Regressansprüche gegenüber des AG geltend gemacht werden können. Die Ausschreibung erfolgt über den Zeitraum von 5 Jahren, die eventuell anfallenden Lohn- und Materialpreissteigerungen sind in den E.P. des jeweiligen Jahres zu berücksichtigen und werden nicht besonders vergütet.

Die Übertragung von Leistungen an andere Unternehmer (Nachunternehmer oder Nebenunternehmer) ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Die in den Vorbemerkungen sowie in den Positionstexten festgelegten Termine sind

verbindlich einzuhalten. Abweichungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Vorbemerkungen zur Unterhaltungspflege:

Die Anlagen sind in einem jederzeit optimalen Pflegezustand zu halten. Durch die Pflegearbeiten ist ein funktionsfähiger Zustand zu erzielen bzw. zu erhalten gemäß DIN 18919.

Für die Ausführung, Leistungsumfang und Abrechnung gelten die Bestimmungen der VOL/B und der DIN 18919 in der jeweils gültigen Fassung.

Die Unterhaltungspflege ist als Pflegeleistung nach abgeschlossener Entwicklungspflege oder Unterhaltungspflege zu verstehen und dient der dauerhaften Erhaltung des funktionsgerechten, verkehrssicheren und optisch ordnungsgemäßen Zustands der Grünanlagen.

Nebenleistungen gelten als vereinbart, sofern sie nach den anerkannten Regeln der Technik zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung erforderlich sind.

Die fachtechnische Durchführung der Unterhaltungspflege erfolgt unter Beachtung der DIN 18919 „Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Instandhaltungsleistungen“, sowie der einschlägigen Regelwerke der FLL und der allgemein anerkannten Regeln der Technik in der jeweils gültigen Fassung.

Die Pflege hat standortgerecht, vegetationstypgerecht und nutzungsabhängig zu erfolgen.

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege - Rasenflächen

- Regelmäßiges Mähen unter Einhaltung funktionsgerechter Schnitthöhen

- Sicherstellung eines geschlossenen, trittfesten und gebrauchstauglichen Bestandes

- Nachsaat bei lückigen Flächen

- Beseitigung von Schadstellen und Unebenheiten

- Regulierung unerwünschter Vegetation

- Erhalt der Ebenheit und Verkehrssicherheit

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege - Pflanzflächen und Gehölze

- Fachgerechter Erhaltungs- und Pflegeschnitt unter Berücksichtigung arttypischer Wuchsformen

- Entfernung von Totholz und bruchgefährdeten Pflanzenteilen

- Sicherstellung eines vitalen und standsicheren Pflanzenbestandes

- Regulierung unerwünschter Vegetation

- Freihaltung von Verkehrsflächen, Sichtdreiecken und Einbauten

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege - Wege- und Platzflächen

- Beseitigung von Bewuchs in Rand- und Fugenbereichen

- Wiederherstellung der Ebenheit bei wassergebundenen Decken

- Beseitigung von Stolperkanten

- Reinigung von Oberflächen

- Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit und Verkehrssicherheit

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege auf Spielplätzen

- Beseitigung von Verdichtungen und Unebenheiten

- Nachfüllen zur Einhaltung erforderlicher Mindestschichtdicken, wird gesondert vergütet

- Entfernung von Fremdkörpern und sicherheitsrelevanten Verunreinigungen

- Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit und Verkehrssicherheit

Des Weiteren sind zwingend die Vorschriften der RSA Teil A für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an und auf Straßen zu beachten. Die Leistungen sind so auszuführen, dass die Verkehrssicherheit der betreuten Flächen jederzeit gewährleistet ist.

Erkennbare Gefahrenstellen sind unverzüglich zu sichern. Sicherheitsrelevante Mängel sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Die Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum erfolgt gemäß den jeweils gültigen Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) sowie sämtlicher einschlägiger technischer Regelwerke und Unfallverhütungsvorschriften. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass bei den auszuführenden Arbeiten je nach Gefährdungslage der Einsatz eines Sicherheitspostens (SiPo) erforderlich sein kann. Die Prüfung der Notwendigkeit sowie die Stellung eines geeigneten SiPo obliegen dem Auftragnehmer. Die Verkehrssicherung ist integraler Bestandteil der ausgeschriebenen Unterhaltungspflegeleistungen und mit den angebotenen Einheitspreisen bzw. Pauschalen vollständig abgegolten. Eine gesonderte Positionierung im Leistungsverzeichnis ist nicht erforderlich.

Der Bieter ist verpflichtet, sich vor Angebotsabgabe eigenverantwortlich über:

- örtliche Verkehrsverhältnisse

- Verkehrsbelastung und Verkehrsarten

- Lage im innerörtlichen oder außerörtlichen Bereich

- Erfordernisse wandernder Arbeitsstellen

- mögliche behördliche Auflagen

umfassend zu informieren.

Mit Abgabe des Angebots erklärt der Bieter verbindlich, dass sämtliche zur ordnungsgemäßen, sicheren und rechtskonformen Durchführung der Leistungen erforderlichen Maßnahmen der Verkehrssicherung vollständig kalkuliert wurden.

Dies umfasst insbesondere:

- Einholung verkehrsrechtlicher Anordnungen

- Erstellung und Anpassung von Verkehrszeichenplänen

- Lieferung, Auf- und Abbau, Vorhalten, Wartung, Kontrolle und Anpassung sämtlicher Sicherungsmaßnahmen

- Sicherung während Arbeitsunterbrechungen

- abschnittsweise oder zeitversetzte Leistungserbringung

- Umsetzung behördlicher Auflagen

Maßnahmen, die sich aus üblichen oder zu erwartenden behördlichen Anforderungen ergeben, gelten nicht als außergewöhnlich.

Nachforderungen wegen:

- fehlender oder unzureichender Kalkulation

- unzutreffender Einschätzung der örtlichen Gegebenheiten

- zusätzlicher behördlicher Anforderungen im üblichen Rahmen

- erhöhter Verkehrsbelastung

- organisatorischer Erschwernisse

sind ausgeschlossen.

Ein Anspruch auf zusätzliche Vergütung entsteht ausschließlich bei einer ausdrücklich schriftlich angeordneten Sondermaßnahme des Auftraggebers, die objektiv außerhalb des bei Unterhaltungspflege im öffentlichen Raum üblichen Sicherungsumfangs liegt.

Im Rahmen der Unterhaltungspflege von Gehölzflächen ist besonders der Punkt p. der Vorbemerkungen zu beachten. Diese Arbeiten werden nicht gesondert vergütet, sondern sind mit in den dafür vorgesehenen Leistungspositionen einzukalkulieren.

Bei der Bearbeitung ist unabdingbar, die absolute Schonung der Pflanzen und deren Wurzelwerk zu beachten.

Vertragsinhalt sind die ausgeschriebenen Pflegeleistung und der beschriebene Pflegezustand. Dies bedeutet:

a.

Der zu kalkulierende Einheitspreis ist mit 2 Stellen hinter dem Komma anzugeben und beinhaltet die Pflege während des Pflegezeitraumes laut Punkt f.

b.

Die Angaben im Leistungsverzeichnis zur Anzahl der Pflegegänge sind so im Einheitspreis zu berechnen, dass bei Mehr- oder Minderleistungen der angebotene Einheitspreis durch die jeweils angegebenen Pflegegänge dividiert den Einheitspreis

für einen Pflegegang ergibt. Dieser Preis dient dann als Berechnungsgrundlage für die zu vergütende Leistung.

c.

Die in den einzelnen Positionen angegebene Anzahl der Pflegegänge ist nicht bindend. Änderungen sind nur auf Anweisung der AG möglich.

d.

Der Zeitpunkt der Durchführung eines jeden Pflegeganges wird vom Auftragnehmer in Abstimmung mit der Bauleitung des Auftraggebers unter Berücksichtigung der Witterungsverhältnisse und des Zustandes der zu pflegenden Flächen festgelegt. Der AN hat jeden Pflegegang vor Beginn und nach Beendigung der Bauleitung schriftlich anzuzeigen. Die zuständige Bauleitung muss ihre Zustimmung zur Durchführung jedes Pflegeganges geben.

e.

Die Pflegeflächen werden, da sie vorher in der Unterhaltungspflege standen, in einem einwandfreien Pflegezustand an den AN übergeben.

f.

Mit der Auftragserteilung übernimmt der Auftragnehmer die Pflege der ihm zugeteilten Flächen für die Zeit vom 1.1. bis zum 31.12. des beauftragten Jahres gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnisses.

g.

Der Einsatz von Herbiziden ist grundsätzlich verboten.

Festgestellte Gefahrenquellen und Mängel im Bereich der Pflegeflächen sind uns umgehend mitzuteilen und in dringenden Fällen vor Rückfrage zu sichern. Eine

gesonderte Vergütung dieser Leistung erfolgt nicht und ist in den Einheitspreisen der Leistungspositionen mit einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, im Rahmen der Pflege auf Anforderung Nachpflanzungs- und sonstige Reparaturarbeiten im Pflegebereich zu übernehmen und diese bei bauseitiger Bereitstellung der Materialien frühzeitig und gewissenhaft durchzuführen. Diese Arbeiten werden gesondert zum Nachweis vergütet.

h.

Ist ein guter Pflegezustand nicht mehr gegeben, kann die Bauleitung einen Pflegegang anweisen. Die Anweisung wird mündlich bzw. fernmündlich erteilt. Der AN ist verpflichtet, sich in angemessenen Zeitabständen über den Pflegezustand in seinem Pflegebereich zu informieren. Der AN ist verpflichtet, seine betriebliche Organisation auf die besonderen Erfordernisse der öffentlichen Anlage einzurichten. Nach

Aufforderung durch die Bauleitung hat die Arbeitsaufnahme unter Berücksichtigung der besonderen Werbewirksamkeit der Grünanlagen spätestens am ersten Tag nach der mündlichen bzw. fernmündlichen Anweisung zu erfolgen (einmalige Inverzugsetzungsfrist: 3 Arbeitstage) Bei Nichteinhaltung des Termins kann der Auftraggeber den Pflegegang zu Lasten des Auftragnehmers anderweitig durchführen lassen oder dem Auftragnehmer den Gesamtauftrag des Pflegebereiches entziehen. Die Pflegearbeiten sind grundsätzlich an den Wochentagen Montag bis Freitag durchzuführen. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung der Bauleitung, die auch die Zufahrtsstellen zuweist. Behinderungen und Belästigungen der Parkanlagen-Besucher sind auszuschließen.

i.

Im Zeitraum von Januar bis Ende Februar des jeweiligen Pflegejahres hat ein Grundpflegegang zu erfolgen. Im März/April erfolgt in Abhängigkeit von der Witterung die reguläre Unterhaltungspflege gemäß den ausgeschriebenen Positionen. Die Arbeitsgänge der Unterhaltung der Wege/ Spielflächen, sind vom AN regelmäßig über das gesamte Pflegejahr auszuführen.

j.

Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß der Flächen durch den Auftraggeber und Auftragnehmer. Sofern die Flächen dem Auftraggeber aus vorhergehenden Aufmaßen genau vorliegen, erfolgt dies nicht.

k.

Abschlagszahlungen erfolgen in regelmäßigen Abständen im beauftragten Pflegejahr, spätestens jedoch nach 3 Monaten.

l.

Die Schlussrechnung ist bis zum 15.12 des Pflegejahres dem AG vorzulegen.

Die Leistungen, die nach dem 15.12 noch erbracht werden müssen, sind nach Abstimmung mit dem AG in die Schlussrechnung mit aufzunehmen.

Nach vollständiger Erbringung der noch ausstehenden Leistungen wird die Rechnung zur Auszahlung freigegeben.

Stundenlohnarbeiten sind nur auf schriftliche Anweisung der Bauleitung durchzuführen und binnen 3 Arbeitstagen nachzuweisen und abzurechnen.

m.

Jahrespflegeplanung, An- und Abmeldung sowie Dokumentationspflicht.

Die auszuführenden Pflegegänge sind rechtzeitig zu planen, beim Auftraggeber anzumelden, auszuführen und über die bereitgestellte MH-Cloud zu dokumentieren.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber spätestens bis Anfang März eines jeden Pflegejahres eine Jahrespflegeplanung vorzulegen. Diese muss die vorgesehenen Pflegegänge, Ausführungsbereiche, Leistungsarten und voraussichtlichen Ausführungszeiträume nachvollziehbar darstellen. Sie dient der Koordination mit internen Abläufen, weiteren Unternehmern, Veranstaltungen und Sondernutzungen.

Wird die Jahrespflegeplanung, nicht fristgerecht oder nicht prüffähig vorgelegt, behält sich der Auftraggeber angemessene Kürzungen der Vergütung sowie Einschränkungen bei der Leistungsanerkennung vor.

Die jeweiligen Pflegeleistungen sind spätestens in der Vorwoche beim Auftraggeber anzumelden. Die Anmeldung muss Ausführungsbereiche, Leistungsarten und geplante Ausführungszeiträume enthalten.

Nach Fertigstellung ist die Leistung spätestens innerhalb von zwei Werktagen abzumelden. Die Abmeldung muss die tatsächlich ausgeführten Leistungen, bearbeiteten Bereiche und konkreten Ausführungszeiten enthalten.

Die fristgerechte An- und Abmeldung ist Voraussetzung für Prüfung und Vergütung. Erfolgt keine ordnungsgemäße An- und/oder Abmeldung, besteht für die betreffenden Leistungen kein Vergütungsanspruch, soweit die Leistung nicht eindeutig geprüft werden kann.

Abweichungen von angemeldeten Ausführungszeiträumen sind unverzüglich mitzuteilen und zu begründen. Bei Veranstaltungen, Sondernutzungen oder sonstigen terminlich gebundenen Anlässen hat der Auftragnehmer zumutbare Änderungswünsche des Auftraggebers zu berücksichtigen.

Die Dokumentation erfolgt über die MH-Cloud. Der Zugang wird nach Zuschlagserteilung eingerichtet. Der Auftragnehmer hat alle leistungsrelevanten Angaben, Fotodokumentationen, Aufmaße und prüffähigen Nachweise vollständig, nachvollziehbar und fristgerecht einzustellen.

Die Dokumentation muss den Zustand der Ausführung nach Abschluss der Arbeiten darstellen. Die Fotos sind eindeutig nach Einsatzort, Datum, Leistungsbereich und Arbeitsabschnitt zuzuordnen.

Tagesberichte sind bei Stundenlohnarbeiten sowie auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen, insbesondere bei Unstimmigkeiten, Abweichungen oder fehlender Nachvollziehbarkeit. Sie müssen mindestens Einsatzort, Datum, Arbeitszeit, eingesetztes Personal, eingesetzte Geräte und ausgeführte Leistungen enthalten.

Bei fehlender oder nicht prüffähiger Dokumentation behält sich der Auftraggeber vor, die betreffenden Leistungen bei der Abrechnung zu kürzen.

Die Kosten für Jahrespflegeplanung, Abstimmung, An- und Abmeldung, Dokumentation, Fotodokumentation, Tagesberichte, Aufmaße und prüffähige Nachweise sind in die angebotenen Preise einzurechnen.

n.

Die Ausführung von Stundenlohnarbeiten erfolgt ausschließlich auf Anweisung durch den AG. Ausgeführte Stundenlohnarbeiten des AN, sind binnen 3 Arbeitstagen dem AG schriftlich vorzulegen inkl. der Dokumentation der erbrachten Leistung. In der Dokumentation sind Angaben zu erbringen über Ort, Mitarbeiter, Maschinen, Material, Entsorgung, Aufmaß und Bilder. Ohne eine nachvollziehbare Dokumentation, behält der AG sich vor, die Leistungen bis zur endgültigen Klärung zu kürzen.

o.

Die Vordersätze der Positionen sind nicht bindend. Es erfolgt generell eine Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur auf Flächen, die auf Anweisung der AG gepflegt worden sind.

p.

Folgende Arbeiten sind in die Pflanzflächenpflege einzukalkulieren:

Bei Bäumen, Gehölzen und Gehölzflächen: Wildtriebe, Stammausschläge und austreibende Unterlagen sind fachgerecht zu entfernen bzw. zurückzuschneiden. Astbrüche, Totholz und Unrat sind vor jedem Rasenschnitt von den Rasenflächen abzusammeln und zu entsorgen zu Lasten des AN.

q.

Grundsätzlich ist aller anfallende Unrat und Wildkraut zur Verwendung des AN abzufahren. Dies gilt auch für Rasen- und Wiesenschnitt, der sofort mit dem Schnitt von den Flächen zu entfernen ist. Vor dem Rasen- bzw.- Wiesenschnitt ist ggf. auf der Fläche befindlicher Müll abzusammeln!

Sperrmüll, der sich auf den zu pflegenden Flächen befindet, ist grundsätzlich von der Entsorgung durch den AN ausgenommen. Ein entsprechender Hinweis ist dem AG mittels Fotodokumentation zu übermitteln.

Die Entsorgung von Sperrmüll erfolgt ausschließlich auf ausdrückliche Anweisung des AG und nur nach vorheriger Rücksprache.

Einbau von Häckselmaterial in Gehölzflächen ist nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung möglich.

r.

Abrechnung für Mehr- und Minderleistungen:

Für erforderliche Mehr- und Minderleistungen bei den verschiedenen Pflegegängen wird bei Veränderungen der ausgeschriebenen Pflegegänge die ausgeschriebene Menge durch die Anzahl der ausgeschriebenen Pflegegänge dividiert. Das Ergebnis dieser Division gilt als Menge für einen Pflegegang und dient als Berechnungsgrundlage für die abzurechnenden Leistungen.

ausgeschriebene Menge / Zahl der ausgeschriebenen Pflegegänge
=
Menge je Pflegegang

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01	Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 1 2027-2031			
	Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 1 2027-2031			
01.01	Unterhaltungspflege 2027			
	Unterhaltungspflege 2027			
01.01.01	Kita Werdener Weg			
	Kita Werdener Weg			
01.01.01.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 445,00 m²			
		445,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 437,00 m²	1.311,00 m²	.....	.....
01.01.01.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 9,00 m²			
		27,00 m²	.....	.....
01.01.01.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		8,00 St.	.....	.....
01.01.01.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 958,00 m²			
		9.580,00 m²	.....	.....
01.01.01.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		500,00 m²	.....	.....
01.01.01.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.448,00 m²			
		4.344,00 m²	.....	.....
01.01.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Kinderspielplatz säubern, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 246,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		12.300,00 m²	.....	.....
01.01.01.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.01.0100	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		130,00 lfdm	.....	.....
01.01.01.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.01.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.01 Kita Werdener Weg			.....
01.01.02	Kita Hans Böckler Platz 11 Kita Hans Böckler Platz 11			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.01.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 134,00 m²	134,00 m²	.....	.....
01.01.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 134,00 m²			
		402,00 m²	.....	.....
01.01.02.0030	Vegetationsflächen ohne Pflanzung Vegetationsflächen ohne Pflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 161,00 m²			
		483,00 m²	.....	.....
01.01.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4,00 St.	.....	.....
01.01.02.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 347,00 m²			
		3.470,00 m²	.....	.....
01.01.02.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 120,00 m²			
		240,00 m²	.....	.....
01.01.02.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.188 m²			
		3.564,00 m²	.....	.....
01.01.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 23,00 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
01.01.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 7,00 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.02.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.01.02.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.01.02.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	100,00 lfdm	.....	.....
01.01.02.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.01.02.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.02 Kita Hans Böckler Platz 11			.....
01.01.03	Kita Uhlandstr.			
	Kita Uhlandstr.			
01.01.03.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 256,00 m²			
		256,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 114,00 m²	342,00 m²	.....	.....
01.01.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 142,00 m²			
		426,00 m²	.....	.....
01.01.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.01.03.0050	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 13 m²			
		65,00 m²	.....	.....
01.01.03.0060	Heckenschnitt Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 76,00 m²			
		152,00 m²	.....	.....
01.01.03.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt bis 100 cm, wildkrautfrei und gelockert halten. Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Wildkräuter und allen sonstigen Unrat entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21 lfdm			
		63,00 lfdm	.....	.....
01.01.03.0080	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 11,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		55,00 m²	.....	.....
01.01.03.0090	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 425,00 m²			
		4.250,00 m²	.....	.....
01.01.03.0100	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offene Vegetationsflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offener Vegetationsflächen, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.01.03.0110	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		400,00 m²	.....	.....
01.01.03.0120	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1293,00 m²			
		3.879,00 m²	.....	.....
01.01.03.0130	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 49,00 m²			
		98,00 m²	.....	.....
01.01.03.0140	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge 80,00 m²			
		4.000,00 m²	.....	.....
01.01.03.0150	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 108,00 m²			
		5.400,00 m²	.....	.....
01.01.03.0160	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.01.03.0170	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.03.0180	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.01.03.0190	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.01.03.0200	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.03 Kita Uhlandstr.			.....
01.01.04	Kita Theodor Suhnel Str.			
01.01.04.0010	Kita Theodor Suhnel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1025,00 m²			
		1.025,00 m²	.....	.....
01.01.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 82,00 m²			
		246,00 m²	.....	.....
01.01.04.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 943,00 m²			
		2.829,00 m²	.....	.....
01.01.04.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		7,00 St.	.....	.....
01.01.04.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 116,00 m²			
		232,00 m²	.....	.....
01.01.04.0060	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á lfdm			
		33,00 lfdm	.....	.....
01.01.04.0070	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 598,00 m²			
		5.980,00 m²	.....	.....
01.01.04.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.01.04.0090	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 25,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
01.01.04.0100	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.01.04.0110	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.600,00 m²	.....	.....
01.01.04.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 135,00 m²			
		6.750,00 m²	.....	.....
01.01.04.0130	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 15,00 m²			
		750,00 m²	.....	.....
01.01.04.0140	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.04.0150	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.04.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		180,00 lfdm	.....	.....
01.01.04.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.04.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.04 Kita Theodor Suhnel Str.			.....
01.01.05	Kita Blücherstr. 135a			
01.01.05.0010	Kita Blücherstr. 135a Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 556,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		556,00 m²	.....	.....
01.01.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 556,00 m²			
		1.668,00 m²	.....	.....
01.01.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.05.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 56,00 m²	280,00 m²	.....	.....
01.01.05.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.177,00 m²	1.770,00 m²	.....	.....
01.01.05.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.01.05.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.01.05.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.564,00 m²			
		4.692,00 m²	.....	.....
01.01.05.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 42,00 m²			
		2.100,00 m²	.....	.....
01.01.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 38,00 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
01.01.05.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.05.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.05.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.01.05.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.05.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.05 Kita Blücherstr. 135a			.....
01.01.06	Kita Adolfstr.			
	Kita Adolfstr.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.01.06.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 425,00 m²	425,00 m²	.....	.....
01.01.06.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 55,00 m²			
		165,00 m²	.....	.....
01.01.06.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 370,00 m²			
		1.110,00 m²	.....	.....
01.01.06.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 St.	.....	.....
01.01.06.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 11,00 m²			
		22,00 m²	.....	.....
01.01.06.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 3,00 lfdm			
		9,00 lfdm	.....	.....
01.01.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 305,00 m²			
		3.050,00 m²	.....	.....
01.01.06.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.01.06.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 540,00 m²			
		1.620,00 m²	.....	.....
01.01.06.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 104 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.200,00 m²	.....	.....
01.01.06.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.06.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		60,00 lfdm	.....	.....
01.01.06.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.06.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.06 Kita Adolfstr.			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.01.07	Kita Blücherstr. 75			
	Kita Blücherstr. 75			
01.01.07.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 2.054,00 m²	2.054,00 m²	.....	.....
01.01.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 2.054,00 m²			
		6.162,00 m²	.....	.....
01.01.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
01.01.07.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 350 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		700,00 m²	.....	.....
01.01.07.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 19,00 lfdm			
		57,00 lfdm	.....	.....
01.01.07.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 2.774,00 m²			
		27.740,00 m²	.....	.....
01.01.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 300,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		600,00 m²	.....	.....
01.01.07.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 3600 m²			
		10.800,00 m²	.....	.....
01.01.07.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 126,00 m²			
		6.300,00 m²	.....	.....
01.01.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 87,00 m²			
		4.350,00 m²	.....	.....
01.01.07.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.07.0120	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.07.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		35,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.07.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.01.07.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.07 Kita Blücherstr. 75			.....
01.01.08	Kita Folkenborntal			
01.01.08.0010	Kita Folkenborntal Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 639,00 m²			
		639,00 m²	.....	.....
01.01.08.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 94,00 m²			
		282,00 m²	.....	.....
01.01.08.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 545,00 m²			
		1.635,00 m²	.....	.....
01.01.08.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.01.08.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.017,00 m²			
		10.170,00 m²	.....	.....
01.01.08.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 4,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
01.01.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 400,00 m²			
		800,00 m²	.....	.....
01.01.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1900,00 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
01.01.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
01.01.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 131,00 m²			
		6.550,00 m²	.....	.....
01.01.08.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.08.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.08.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.01.08.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.08.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.08 Kita Folkenborntal			.....
01.01.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			
	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.01.09.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 567,00 m²	567,00 m²	.....	.....
01.01.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 567,00 m²			
		1.701,00 m²	.....	.....
01.01.09.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.01.09.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 339 m²			
		3.390,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.09.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.01.09.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 32 Gänge a 1.116,00 m²	3.348,00 m²	.....	.....
01.01.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 113,00 m²			
		5.650,00 m²	.....	.....
01.01.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 203 m²			
		10.150,00 m²	.....	.....
01.01.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		37,00 lfdm	.....	.....
01.01.09.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.09.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.09 Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			.....
01.01.10	Kita Auerstr.			
01.01.10.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 366,00 m²			
		366,00 m²	.....	.....
01.01.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 90,00 m²			
		270,00 m²	.....	.....
01.01.10.0030	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²			
		348,00 m²	.....	.....
01.01.10.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 62,00 lfdm			
		186,00 lfdm	.....	.....
01.01.10.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 737 m²			
		7.370,00 m²	.....	.....
01.01.10.0060	Pflasterfläche pflegen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.01.10.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.655,00 m²			
		4.965,00 m²	.....	.....
01.01.10.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.01.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 139 m²			
		6.950,00 m²	.....	.....
01.01.10.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.10.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.10.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.10 Kita Auerstr.			.....
01.01.11	Kita Kuhlendahl			
01.01.11.0010	Kita Kuhlendahl Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 916,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		916,00 m²	.....	.....
01.01.11.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 662,00 m²			
		1.986,00 m²	.....	.....
01.01.11.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.11.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²	348,00 m²	.....	.....
01.01.11.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 15,00 lfdm	45,00 lfdm	.....	.....
01.01.11.0060	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 254,00 m²			
		2.620,00 m²	.....	.....
01.01.11.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1515 m²			
		15.150,00 m²	.....	.....
01.01.11.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.01.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3890,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		11.670,00 m²	.....	.....
01.01.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 32,00 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
01.01.11.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 50 m²			
		2.500,00 m²	.....	.....
01.01.11.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.11.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.11.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.11.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.11 Kita Kuhlendahl			.....
01.01.12	Lernwerkstatt Natur			
01.01.12.0010	Lernwerkstatt Natur Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.01.12.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 45,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
01.01.12.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
Summe	01.01.12 Lernwerkstatt Natur			.....
01.01.13	Kita Dickswall			
	Kita Dickswall			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.01.13.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 19,30 m²	19,30 m²	.....	.....
01.01.13.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 19,30 m²			
		57,90 m²	.....	.....
01.01.13.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.01.13.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 195,00 m²			
		1.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.13.0050	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²	9,00 m²	.....	.....
01.01.13.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 30,00 m²	60,00 m²	.....	.....
01.01.13.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 418,00 m²	1.254,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.01.13.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 31,00 m²	1.550,00 m²	.....	.....
01.01.13.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.01.13.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.13.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.13.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.01.13 Kita Dickswall			.....
01.01.14	Kita Kämpchenstr.			
01.01.14.0010	Kita Kämpchenstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 829,00 m²			
		829,00 m²	.....	.....
01.01.14.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 705,00 m²			
		2.115,00 m²	.....	.....
01.01.14.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 124,00 m²			
		372,00 m²	.....	.....
01.01.14.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.01.14.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 2150,00 m²			
		21.500,00 m²	.....	.....
01.01.14.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 24,00 m²			
		48,00 m²	.....	.....
01.01.14.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.01.14.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 1416,00 m²			
		4.248,00 m²	.....	.....
01.01.14.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 169,00 m²			
		8.450,00 m²	.....	.....
01.01.14.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 185,00 m²			
		9.250,00 m²	.....	.....
01.01.14.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.14.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.14.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.01.14.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.01.14.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.01.14 Kita Kämpchenstr.			.....
Summe	01.01 Unterhaltungspflege 2027			.....
01.02	Unterhaltungspflege 2028			
01.02.01	Unterhaltungspflege 2028 Kita Werdener Weg			
01.02.01.0010	Kita Werdener Weg Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 445,00 m²	445,00 m²	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 437,00 m²	1.311,00 m²	.....	.....
01.02.01.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 9,00 m²			
		27,00 m²	.....	.....
01.02.01.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		8,00 St.	.....	.....
01.02.01.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 958,00 m²			
		9.580,00 m²	.....	.....
01.02.01.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		500,00 m²	.....	.....
01.02.01.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.448,00 m²			
		4.344,00 m²	.....	.....
01.02.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Kinderspielplatz säubern, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 246,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		12.300,00 m²	.....	.....
01.02.01.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.01.0100	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		130,00 lfdm	.....	.....
01.02.01.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.01.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.01 Kita Werdener Weg			.....
01.02.02	Kita Hans Böckler Platz 11 Kita Hans Böckler Platz 11			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.02.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 134,00 m²	134,00 m²	.....	.....
01.02.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 134,00 m²			
		402,00 m²	.....	.....
01.02.02.0030	Vegetationsflächen ohne Pflanzung Vegetationsflächen ohne Pflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 161,00 m²			
		483,00 m²	.....	.....
01.02.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4,00 St.	.....	.....
01.02.02.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 347,00 m²			
		3.470,00 m²	.....	.....
01.02.02.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 120,00 m²			
		240,00 m²	.....	.....
01.02.02.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.188 m²			
		3.564,00 m²	.....	.....
01.02.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 23,00 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
01.02.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 7,00 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.02.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.02.02.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.02.02.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	100,00 lfdm	.....	.....
01.02.02.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.02.02.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.02 Kita Hans Böckler Platz 11			.....
01.02.03	Kita Uhlandstr.			
01.02.03.0010	Kita Uhlandstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 256,00 m²			
		256,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 114,00 m²	342,00 m²	.....	.....
01.02.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 142,00 m²			
		426,00 m²	.....	.....
01.02.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.02.03.0050	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 13 m²			
		65,00 m²	.....	.....
01.02.03.0060	Heckenschnitt Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 76,00 m²			
		152,00 m²	.....	.....
01.02.03.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt bis 100 cm, wildkrautfrei und gelockert halten. Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Wildkräuter und allen sonstigen Unrat entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21 lfdm			
		63,00 lfdm	.....	.....
01.02.03.0080	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 11,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		55,00 m²	.....	.....
01.02.03.0090	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 425,00 m²			
		4.250,00 m²	.....	.....
01.02.03.0100	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offene Vegetationsflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offener Vegetationsflächen, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.02.03.0110	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		400,00 m²	.....	.....
01.02.03.0120	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1293,00 m²			
		3.879,00 m²	.....	.....
01.02.03.0130	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 49,00 m²			
		98,00 m²	.....	.....
01.02.03.0140	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge 80,00 m²			
		4.000,00 m²	.....	.....
01.02.03.0150	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 108,00 m²			
		5.400,00 m²	.....	.....
01.02.03.0160	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.02.03.0170	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.03.0180	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.02.03.0190	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.02.03.0200	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.03 Kita Uhlandstr.			.....
01.02.04	Kita Theodor Suhnel Str.			
01.02.04.0010	Kita Theodor Suhnel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1025,00 m²			
		1.025,00 m²	.....	.....
01.02.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 82,00 m²			
		246,00 m²	.....	.....
01.02.04.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 943,00 m²			
		2.829,00 m²	.....	.....
01.02.04.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		7,00 St.	.....	.....
01.02.04.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 116,00 m²			
		232,00 m²	.....	.....
01.02.04.0060	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á lfdm			
		33,00 lfdm	.....	.....
01.02.04.0070	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 598,00 m²			
		5.980,00 m²	.....	.....
01.02.04.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.02.04.0090	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 25,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
01.02.04.0100	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.02.04.0110	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.600,00 m²	.....	.....
01.02.04.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 135,00 m²			
		6.750,00 m²	.....	.....
01.02.04.0130	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 15,00 m²			
		750,00 m²	.....	.....
01.02.04.0140	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.04.0150	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.04.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		180,00 lfdm	.....	.....
01.02.04.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.04.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.04 Kita Theodor Suhnel Str.			.....
01.02.05	Kita Blücherstr. 135a			
01.02.05.0010	Kita Blücherstr. 135a Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 556,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		556,00 m²	.....	.....
01.02.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 556,00 m²			
		1.668,00 m²	.....	.....
01.02.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.05.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 56,00 m²	280,00 m²	.....	.....
01.02.05.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.177,00 m²	1.770,00 m²	.....	.....
01.02.05.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.02.05.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.02.05.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.564,00 m²			
		4.692,00 m²	.....	.....
01.02.05.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 42,00 m²			
		2.100,00 m²	.....	.....
01.02.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 38,00 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
01.02.05.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.05.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.05.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.02.05.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.05.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.05 Kita Blücherstr. 135a			.....
01.02.06	Kita Adolfstr.			
	Kita Adolfstr.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.02.06.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 425,00 m²	425,00 m²	.....	.....
01.02.06.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 55,00 m²			
		165,00 m²	.....	.....
01.02.06.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Gänge á 370,00 m²			
		1.110,00 m²	.....	.....
01.02.06.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen.			
	Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 St.	.....	.....
01.02.06.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 11,00 m²			
		22,00 m²	.....	.....
01.02.06.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 3,00 lfdm			
		9,00 lfdm	.....	.....
01.02.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 305,00 m²			
		3.050,00 m²	.....	.....
01.02.06.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.02.06.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 540,00 m²			
		1.620,00 m²	.....	.....
01.02.06.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 104 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.200,00 m²	.....	.....
01.02.06.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.06.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		60,00 lfdm	.....	.....
01.02.06.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.06.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.06 Kita Adolfstr.			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.02.07	Kita Blücherstr. 75			
	Kita Blücherstr. 75			
01.02.07.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 2.054,00 m²	2.054,00 m²	.....	.....
01.02.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 2.054,00 m²			
		6.162,00 m²	.....	.....
01.02.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
01.02.07.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 350 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		700,00 m²	.....	.....
01.02.07.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 19,00 lfdm			
		57,00 lfdm	.....	.....
01.02.07.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 2.774,00 m²			
		27.740,00 m²	.....	.....
01.02.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 300,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		600,00 m²	.....	.....
01.02.07.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 3600 m²			
		10.800,00 m²	.....	.....
01.02.07.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 126,00 m²			
		6.300,00 m²	.....	.....
01.02.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 87,00 m²			
		4.350,00 m²	.....	.....
01.02.07.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.07.0120	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.07.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		35,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.07.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.07.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.07 Kita Blücherstr. 75			.....
01.02.08	Kita Folkenborntal			
01.02.08.0010	Kita Folkenborntal Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 639,00 m²			
		639,00 m²	.....	.....
01.02.08.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 94,00 m²			
		282,00 m²	.....	.....
01.02.08.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 545,00 m²			
		1.635,00 m²	.....	.....
01.02.08.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.02.08.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.017,00 m²			
		10.170,00 m²	.....	.....
01.02.08.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 4,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
01.02.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 400,00 m²			
		800,00 m²	.....	.....
01.02.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1900,00 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
01.02.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
01.02.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 131,00 m²			
		6.550,00 m²	.....	.....
01.02.08.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.08.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.08.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.02.08.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.08.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.08 Kita Folkenborntal			.....
01.02.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			
	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.02.09.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 567,00 m²	567,00 m²	.....	.....
01.02.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 567,00 m²			
		1.701,00 m²	.....	.....
01.02.09.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.02.09.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 339 m²			
		3.390,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.09.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.02.09.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 32 Gänge a 1.116,00 m²	3.348,00 m²	.....	.....
01.02.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 113,00 m²			
		5.650,00 m²	.....	.....
01.02.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 203 m²			
		10.150,00 m²	.....	.....
01.02.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		37,00 lfdm	.....	.....
01.02.09.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.09.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.09 Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			.....
01.02.10	Kita Auerstr.			
01.02.10.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 366,00 m²			
		366,00 m²	.....	.....
01.02.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 90,00 m²			
		270,00 m²	.....	.....
01.02.10.0030	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²			
		348,00 m²	.....	.....
01.02.10.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 62,00 lfdm			
		186,00 lfdm	.....	.....
01.02.10.0050	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 737 m²			
		7.370,00 m²	.....	.....
01.02.10.0060	Pflasterfläche pflegen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.02.10.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.655,00 m²			
		4.965,00 m²	.....	.....
01.02.10.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.02.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 139 m²			
		6.950,00 m²	.....	.....
01.02.10.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.10.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.10.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.10 Kita Auerstr.			.....
01.02.11	Kita Kuhlendahl			
01.02.11.0010	Kita Kuhlendahl Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 916,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		916,00 m²	.....	.....
01.02.11.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 662,00 m²			
		1.986,00 m²	.....	.....
01.02.11.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.11.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²	348,00 m²	.....	.....
01.02.11.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 15,00 lfdm	45,00 lfdm	.....	.....
01.02.11.0060	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 254,00 m²	2.620,00 m²	.....	.....
01.02.11.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1515 m²	15.150,00 m²	.....	.....
01.02.11.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.02.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3890,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		11.670,00 m²	.....	.....
01.02.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 32,00 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
01.02.11.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 50 m²			
		2.500,00 m²	.....	.....
01.02.11.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.11.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.11.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.11.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.11 Kita Kuhlendahl			.....
01.02.12	Lernwerkstatt Natur			
01.02.12.0010	Lernwerkstatt Natur Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.02.12.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 45,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
01.02.12.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
Summe	01.02.12 Lernwerkstatt Natur			.....
01.02.13	Kita Dickswall			
	Kita Dickswall			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.02.13.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 19,30 m²	19,30 m²	.....	.....
01.02.13.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 19,30 m²			
		57,90 m²	.....	.....
01.02.13.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.02.13.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 195,00 m²			
		1.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.13.0050	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.02.13.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 30,00 m²			
		60,00 m²	.....	.....
01.02.13.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 418,00 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.13.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 31,00 m²	1.550,00 m²	.....	.....
01.02.13.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.02.13.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.13.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.13.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.02.13 Kita Dickswall			.....
01.02.14	Kita Kämpchenstr.			
01.02.14.0010	Kita Kämpchenstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 829,00 m²			
		829,00 m²	.....	.....
01.02.14.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 705,00 m²			
		2.115,00 m²	.....	.....
01.02.14.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 124,00 m²			
		372,00 m²	.....	.....
01.02.14.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.02.14.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 2150,00 m²			
		21.500,00 m²	.....	.....
01.02.14.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 24,00 m²			
		48,00 m²	.....	.....
01.02.14.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.02.14.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 1416,00 m²			
		4.248,00 m²	.....	.....
01.02.14.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 169,00 m²			
		8.450,00 m²	.....	.....
01.02.14.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 185,00 m²			
		9.250,00 m²	.....	.....
01.02.14.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.14.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.14.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.02.14.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.02.14.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.02.14 Kita Kämpchenstr.			.....
Summe	01.02 Unterhaltungspflege 2028			.....
01.03	Unterhaltungspflege 2029			
01.03.01	Unterhaltungspflege 2029 Kita Werdener Weg			
01.03.01.0010	Kita Werdener Weg Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 445,00 m²

445,00 m² ....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 437,00 m²	1.311,00 m²	.....	.....
01.03.01.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 9,00 m²			
		27,00 m²	.....	.....
01.03.01.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		8,00 St.	.....	.....
01.03.01.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 958,00 m²			
		9.580,00 m²	.....	.....
01.03.01.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		500,00 m²	.....	.....
01.03.01.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.448,00 m²			
		4.344,00 m²	.....	.....
01.03.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Kinderspielplatz säubern, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 246,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		12.300,00 m²	.....	.....
01.03.01.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.01.0100	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		130,00 lfdm	.....	.....
01.03.01.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.01.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.01 Kita Werdener Weg			.....
01.03.02	Kita Hans Böckler Platz 11 Kita Hans Böckler Platz 11			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.03.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 134,00 m²	134,00 m²	.....	.....
01.03.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 134,00 m²			
		402,00 m²	.....	.....
01.03.02.0030	Vegetationsflächen ohne Pflanzung Vegetationsflächen ohne Pflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 161,00 m²			
		483,00 m²	.....	.....
01.03.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4,00 St.	.....	.....
01.03.02.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 347,00 m²			
		3.470,00 m²	.....	.....
01.03.02.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 120,00 m²			
		240,00 m²	.....	.....
01.03.02.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.188 m²			
		3.564,00 m²	.....	.....
01.03.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 23,00 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
01.03.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 7,00 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.02.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.03.02.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.03.02.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	100,00 lfdm	.....	.....
01.03.02.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.03.02.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.02 Kita Hans Böckler Platz 11			.....
01.03.03	Kita Uhlandstr.			
	Kita Uhlandstr.			
01.03.03.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 256,00 m²			
		256,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 114,00 m²	342,00 m²	.....	.....
01.03.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 142,00 m²			
		426,00 m²	.....	.....
01.03.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.03.03.0050	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 13 m²			
		65,00 m²	.....	.....
01.03.03.0060	Heckenschnitt Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 76,00 m²			
		152,00 m²	.....	.....
01.03.03.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt bis 100 cm, wildkrautfrei und gelockert halten. Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Wildkräuter und allen sonstigen Unrat entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21 lfdm			
		63,00 lfdm	.....	.....
01.03.03.0080	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 11,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		55,00 m²	.....	.....
01.03.03.0090	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 425,00 m²			
		4.250,00 m²	.....	.....
01.03.03.0100	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offene Vegetationsflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offener Vegetationsflächen, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.03.03.0110	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		400,00 m²	.....	.....
01.03.03.0120	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1293,00 m²			
		3.879,00 m²	.....	.....
01.03.03.0130	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 49,00 m²			
		98,00 m²	.....	.....
01.03.03.0140	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge 80,00 m²			
		4.000,00 m²	.....	.....
01.03.03.0150	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 108,00 m²			
		5.400,00 m²	.....	.....
01.03.03.0160	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.03.03.0170	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.03.0180	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.03.03.0190	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.03.03.0200	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.03 Kita Uhlandstr.			.....
01.03.04	Kita Theodor Suhnel Str.			
01.03.04.0010	Kita Theodor Suhnel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1025,00 m²			
		1.025,00 m²	.....	.....
01.03.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 82,00 m²			
		246,00 m²	.....	.....
01.03.04.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 943,00 m²			
		2.829,00 m²	.....	.....
01.03.04.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		7,00 St.	.....	.....
01.03.04.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 116,00 m²			
		232,00 m²	.....	.....
01.03.04.0060	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á lfdm			
		33,00 lfdm	.....	.....
01.03.04.0070	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 598,00 m²			
		5.980,00 m²	.....	.....
01.03.04.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.03.04.0090	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 25,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
01.03.04.0100	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.03.04.0110	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.600,00 m²	.....	.....
01.03.04.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 135,00 m²			
		6.750,00 m²	.....	.....
01.03.04.0130	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 15,00 m²			
		750,00 m²	.....	.....
01.03.04.0140	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.04.0150	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.04.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		180,00 lfdm	.....	.....
01.03.04.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.04.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.04 Kita Theodor Suhnel Str.			.....
01.03.05	Kita Blücherstr. 135a			
	Kita Blücherstr. 135a			
01.03.05.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 556,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		556,00 m²	.....	.....
01.03.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 556,00 m²			
		1.668,00 m²	.....	.....
01.03.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.05.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 56,00 m²	280,00 m²	.....	.....
01.03.05.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.177,00 m²	1.770,00 m²	.....	.....
01.03.05.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.03.05.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.03.05.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.564,00 m²			
		4.692,00 m²	.....	.....
01.03.05.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 42,00 m²			
		2.100,00 m²	.....	.....
01.03.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 38,00 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
01.03.05.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.05.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.05.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.03.05.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.05.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.05 Kita Blücherstr. 135a			.....
01.03.06	Kita Adolfstr.			
	Kita Adolfstr.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.03.06.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 425,00 m²	425,00 m²	.....	.....
01.03.06.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 55,00 m²			
		165,00 m²	.....	.....
01.03.06.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Gänge á 370,00 m²			
		1.110,00 m²	.....	.....
01.03.06.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen.			
	Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 St.	.....	.....
01.03.06.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 11,00 m²			
		22,00 m²	.....	.....
01.03.06.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 3,00 lfdm			
		9,00 lfdm	.....	.....
01.03.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 305,00 m²			
		3.050,00 m²	.....	.....
01.03.06.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.03.06.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 540,00 m²			
		1.620,00 m²	.....	.....
01.03.06.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 104 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.200,00 m²	.....	.....
01.03.06.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.06.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		60,00 lfdm	.....	.....
01.03.06.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.06.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.06 Kita Adolfstr.			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.03.07	Kita Blücherstr. 75			
	Kita Blücherstr. 75			
01.03.07.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 2.054,00 m²	2.054,00 m²	.....	.....
01.03.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 2.054,00 m²			
		6.162,00 m²	.....	.....
01.03.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
01.03.07.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 350 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		700,00 m²	.....	.....
01.03.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 19,00 lfdm			
		57,00 lfdm	.....	.....
01.03.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 2.774,00 m²			
		27.740,00 m²	.....	.....
01.03.07.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 300,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		600,00 m²	.....	.....
01.03.07.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 3600 m²			
		10.800,00 m²	.....	.....
01.03.07.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 126,00 m²			
		6.300,00 m²	.....	.....
01.03.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 87,00 m²			
		4.350,00 m²	.....	.....
01.03.07.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.07.0120	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.07.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		35,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.07.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.03.07.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.07 Kita Blücherstr. 75			.....
01.03.08	Kita Folkenborntal			
01.03.08.0010	Kita Folkenborntal Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 639,00 m²			
		639,00 m²	.....	.....
01.03.08.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 94,00 m²			
		282,00 m²	.....	.....
01.03.08.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 545,00 m²	1.635,00 m²	.....	.....
01.03.08.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	2,00 St.	.....	.....
01.03.08.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.017,00 m²	10.170,00 m²	.....	.....
01.03.08.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 4,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
01.03.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 400,00 m²			
		800,00 m²	.....	.....
01.03.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1900,00 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
01.03.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
01.03.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 131,00 m²			
		6.550,00 m²	.....	.....
01.03.08.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.08.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.08.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.03.08.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.08.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.08 Kita Folkenborntal			.....
01.03.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			
	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.03.09.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 567,00 m²	567,00 m²	.....	.....
01.03.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 567,00 m²			
		1.701,00 m²	.....	.....
01.03.09.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.03.09.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 339 m²			
		3.390,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.09.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.03.09.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 32 Gänge a 1.116,00 m²	3.348,00 m²	.....	.....
01.03.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 113,00 m²			
		5.650,00 m²	.....	.....
01.03.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 203 m²			
		10.150,00 m²	.....	.....
01.03.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		37,00 lfdm	.....	.....
01.03.09.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.09.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.09 Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			.....
01.03.10	Kita Auerstr.			
01.03.10.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 366,00 m²			
		366,00 m²	.....	.....
01.03.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 90,00 m²			
		270,00 m²	.....	.....
01.03.10.0030	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²			
		348,00 m²	.....	.....
01.03.10.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 62,00 lfdm			
		186,00 lfdm	.....	.....
01.03.10.0050	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 737 m²			
		7.370,00 m²	.....	.....
01.03.10.0060	Pflasterfläche pflegen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.03.10.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.655,00 m²			
		4.965,00 m²	.....	.....
01.03.10.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.03.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 139 m²			
		6.950,00 m²	.....	.....
01.03.10.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.10.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.10.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.10 Kita Auerstr.			.....
01.03.11	Kita Kuhlendahl			
01.03.11.0010	Kita Kuhlendahl Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 916,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		916,00 m²	.....	.....
01.03.11.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 662,00 m²			
		1.986,00 m²	.....	.....
01.03.11.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.11.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²	348,00 m²	.....	.....
01.03.11.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 15,00 lfdm	45,00 lfdm	.....	.....
01.03.11.0060	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 254,00 m²	2.620,00 m²	.....	.....
01.03.11.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1515 m²	15.150,00 m²	.....	.....
01.03.11.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.03.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3890,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		11.670,00 m²	.....	.....
01.03.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 32,00 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
01.03.11.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 50 m²			
		2.500,00 m²	.....	.....
01.03.11.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.11.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.11.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.11.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.11 Kita Kuhlendahl			.....
01.03.12	Lernwerkstatt Natur			
01.03.12.0010	Lernwerkstatt Natur Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.03.12.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 45,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
01.03.12.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
Summe	01.03.12 Lernwerkstatt Natur			.....
01.03.13	Kita Dickswall			
	Kita Dickswall			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.03.13.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 19,30 m²	19,30 m²	.....	.....
01.03.13.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 19,30 m²			
		57,90 m²	.....	.....
01.03.13.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.03.13.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 195,00 m²			
		1.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.13.0050	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.03.13.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 30,00 m²			
		60,00 m²	.....	.....
01.03.13.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 418,00 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.03.13.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 31,00 m²	1.550,00 m²	.....	.....
01.03.13.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.03.13.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.13.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.13.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.03.13 Kita Dickswall			.....
01.03.14	Kita Kämpchenstr.			
01.03.14.0010	Kita Kämpchenstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 829,00 m²			
		829,00 m²	.....	.....
01.03.14.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 705,00 m²			
		2.115,00 m²	.....	.....
01.03.14.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 124,00 m²			
		372,00 m²	.....	.....
01.03.14.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.03.14.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 2150,00 m²			
		21.500,00 m²	.....	.....
01.03.14.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 24,00 m²			
		48,00 m²	.....	.....
01.03.14.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.03.14.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 1416,00 m²			
		4.248,00 m²	.....	.....
01.03.14.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 169,00 m²			
		8.450,00 m²	.....	.....
01.03.14.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 185,00 m²			
		9.250,00 m²	.....	.....
01.03.14.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.14.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.03.14.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.03.14.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.03.14.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.03.14 Kita Kämpchenstr.			.....
Summe	01.03 Unterhaltungspflege 2029			.....
01.04	Unterhaltungspflege 2030			
01.04.01	Unterhaltungspflege 2030 Kita Werdener Weg			
01.04.01.0010	Kita Werdener Weg Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 445,00 m²

445,00 m² ....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 437,00 m²	1.311,00 m²	.....	.....
01.04.01.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 9,00 m²			
		27,00 m²	.....	.....
01.04.01.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		8,00 St.	.....	.....
01.04.01.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 958,00 m²			
		9.580,00 m²	.....	.....
01.04.01.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		500,00 m²	.....	.....
01.04.01.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.448,00 m²			
		4.344,00 m²	.....	.....
01.04.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Kinderspielplatz säubern, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 246,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		12.300,00 m²	.....	.....
01.04.01.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.01.0100	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		130,00 lfdm	.....	.....
01.04.01.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.01.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.01 Kita Werdener Weg			.....
01.04.02	Kita Hans Böckler Platz 11 Kita Hans Böckler Platz 11			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.04.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 134,00 m²	134,00 m²	.....	.....
01.04.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 134,00 m²			
		402,00 m²	.....	.....
01.04.02.0030	Vegetationsflächen ohne Pflanzung Vegetationsflächen ohne Pflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 161,00 m²			
		483,00 m²	.....	.....
01.04.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4,00 St.	.....	.....
01.04.02.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 347,00 m²			
		3.470,00 m²	.....	.....
01.04.02.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 120,00 m²			
		240,00 m²	.....	.....
01.04.02.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.188 m²			
		3.564,00 m²	.....	.....
01.04.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 23,00 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
01.04.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 7,00 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.02.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.04.02.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.04.02.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	100,00 lfdm	.....	.....
01.04.02.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.04.02.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.02 Kita Hans Böckler Platz 11			.....
01.04.03	Kita Uhlandstr.			
	Kita Uhlandstr.			
01.04.03.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 256,00 m²			
		256,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 114,00 m²	342,00 m²	.....	.....
01.04.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 142,00 m²			
		426,00 m²	.....	.....
01.04.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.04.03.0050	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 13 m²			
		65,00 m²	.....	.....
01.04.03.0060	Heckenschnitt Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 76,00 m²			
		152,00 m²	.....	.....
01.04.03.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt bis 100 cm, wildkrautfrei und gelockert halten. Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Wildkräuter und allen sonstigen Unrat entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21 lfdm			
		63,00 lfdm	.....	.....
01.04.03.0080	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 11,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		55,00 m²	.....	.....
01.04.03.0090	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 425,00 m²			
		4.250,00 m²	.....	.....
01.04.03.0100	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offene Vegetationsflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offener Vegetationsflächen, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.04.03.0110	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		400,00 m²	.....	.....
01.04.03.0120	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1293,00 m²			
		3.879,00 m²	.....	.....
01.04.03.0130	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 49,00 m²			
		98,00 m²	.....	.....
01.04.03.0140	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge 80,00 m²			
		4.000,00 m²	.....	.....
01.04.03.0150	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 108,00 m²			
		5.400,00 m²	.....	.....
01.04.03.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.04.03.0170	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.03.0180	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.03.0190	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.03.0200	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.03 Kita Uhlandstr.			.....
01.04.04	Kita Theodor Suhnel Str.			
01.04.04.0010	Kita Theodor Suhnel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1025,00 m²			
		1.025,00 m²	.....	.....
01.04.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 82,00 m²			
		246,00 m²	.....	.....
01.04.04.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 943,00 m²			
		2.829,00 m²	.....	.....
01.04.04.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		7,00 St.	.....	.....
01.04.04.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 116,00 m²			
		232,00 m²	.....	.....
01.04.04.0060	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á lfdm			
		33,00 lfdm	.....	.....
01.04.04.0070	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 598,00 m²			
		5.980,00 m²	.....	.....
01.04.04.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.04.04.0090	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 25,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
01.04.04.0100	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.04.04.0110	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.600,00 m²	.....	.....
01.04.04.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 135,00 m²			
		6.750,00 m²	.....	.....
01.04.04.0130	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 15,00 m²			
		750,00 m²	.....	.....
01.04.04.0140	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.04.0150	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.04.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		180,00 lfdm	.....	.....
01.04.04.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.04.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.04 Kita Theodor Suhnel Str.			.....
01.04.05	Kita Blücherstr. 135a			
01.04.05.0010	Kita Blücherstr. 135a Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 556,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		556,00 m²	.....	.....
01.04.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 556,00 m²			
		1.668,00 m²	.....	.....
01.04.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.05.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 56,00 m²	280,00 m²	.....	.....
01.04.05.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.177,00 m²	1.770,00 m²	.....	.....
01.04.05.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.04.05.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.04.05.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.564,00 m²			
		4.692,00 m²	.....	.....
01.04.05.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 42,00 m²			
		2.100,00 m²	.....	.....
01.04.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 38,00 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
01.04.05.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.05.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.05.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.04.05.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.05.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.05 Kita Blücherstr. 135a			.....
01.04.06	Kita Adolfstr.			
	Kita Adolfstr.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.04.06.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 425,00 m²	425,00 m²	.....	.....
01.04.06.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 55,00 m²			
		165,00 m²	.....	.....
01.04.06.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 370,00 m²			
		1.110,00 m²	.....	.....
01.04.06.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 St.	.....	.....
01.04.06.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 11,00 m²			
		22,00 m²	.....	.....
01.04.06.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 3,00 lfdm			
		9,00 lfdm	.....	.....
01.04.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 305,00 m²			
		3.050,00 m²	.....	.....
01.04.06.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.04.06.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 540,00 m²			
		1.620,00 m²	.....	.....
01.04.06.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 104 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.200,00 m²	.....	.....
01.04.06.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.06.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		60,00 lfdm	.....	.....
01.04.06.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.06.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.06 Kita Adolfstr.			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.04.07	Kita Blücherstr. 75			
	Kita Blücherstr. 75			
01.04.07.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 2.054,00 m²	2.054,00 m²	.....	.....
01.04.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 2.054,00 m²			
		6.162,00 m²	.....	.....
01.04.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
01.04.07.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 350 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		700,00 m²	.....	.....
01.04.07.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 19,00 lfdm			
		57,00 lfdm	.....	.....
01.04.07.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 2.774,00 m²			
		27.740,00 m²	.....	.....
01.04.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 300,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		600,00 m²	.....	.....
01.04.07.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 3600 m²			
		10.800,00 m²	.....	.....
01.04.07.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 126,00 m²			
		6.300,00 m²	.....	.....
01.04.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 87,00 m²			
		4.350,00 m²	.....	.....
01.04.07.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.07.0120	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.07.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		35,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.07.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.07.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.07 Kita Blücherstr. 75			.....
01.04.08	Kita Folkenborntal			
01.04.08.0010	Kita Folkenborntal Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 639,00 m²			
		639,00 m²	.....	.....
01.04.08.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 94,00 m²			
		282,00 m²	.....	.....
01.04.08.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 545,00 m²	1.635,00 m²	.....	.....
01.04.08.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	2,00 St.	.....	.....
01.04.08.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.017,00 m²	10.170,00 m²	.....	.....
01.04.08.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 4,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
01.04.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 400,00 m²			
		800,00 m²	.....	.....
01.04.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1900,00 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
01.04.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
01.04.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 131,00 m²			
		6.550,00 m²	.....	.....
01.04.08.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.08.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.08.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.04.08.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.08.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.08 Kita Folkenborntal			.....
01.04.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			
	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.04.09.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 567,00 m²	567,00 m²	.....	.....
01.04.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 567,00 m²			
		1.701,00 m²	.....	.....
01.04.09.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.04.09.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 339 m²			
		3.390,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.09.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.04.09.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 32 Gänge a 1.116,00 m²	3.348,00 m²	.....	.....
01.04.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 113,00 m²			
		5.650,00 m²	.....	.....
01.04.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 203 m²			
		10.150,00 m²	.....	.....
01.04.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		37,00 lfdm	.....	.....
01.04.09.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.09.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.09 Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			.....
01.04.10	Kita Auerstr.			
01.04.10.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 366,00 m²			
		366,00 m²	.....	.....
01.04.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 90,00 m²			
		270,00 m²	.....	.....
01.04.10.0030	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²			
		348,00 m²	.....	.....
01.04.10.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 62,00 lfdm			
		186,00 lfdm	.....	.....
01.04.10.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 737 m²			
		7.370,00 m²	.....	.....
01.04.10.0060	Pflasterfläche pflegen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.04.10.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.655,00 m²			
		4.965,00 m²	.....	.....
01.04.10.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.04.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 139 m²			
		6.950,00 m²	.....	.....
01.04.10.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.10.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.10.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.10 Kita Auerstr.			.....
01.04.11	Kita Kuhlendahl			
01.04.11.0010	Kita Kuhlendahl Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 916,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		916,00 m²	.....	.....
01.04.11.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 662,00 m²			
		1.986,00 m²	.....	.....
01.04.11.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.11.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²	348,00 m²	.....	.....
01.04.11.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 15,00 lfdm	45,00 lfdm	.....	.....
01.04.11.0060	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 254,00 m²	2.620,00 m²	.....	.....
01.04.11.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1515 m²	15.150,00 m²	.....	.....
01.04.11.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.04.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3890,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		11.670,00 m²	.....	.....
01.04.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 32,00 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
01.04.11.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 50 m²			
		2.500,00 m²	.....	.....
01.04.11.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.11.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.11.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.11.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.11 Kita Kuhlendahl			.....
01.04.12	Lernwerkstatt Natur			
01.04.12.0010	Lernwerkstatt Natur Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.04.12.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 45,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
01.04.12.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
Summe	01.04.12 Lernwerkstatt Natur			.....
01.04.13	Kita Dickswall			
	Kita Dickswall			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.04.13.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 19,30 m²	19,30 m²	.....	.....
01.04.13.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 19,30 m²			
		57,90 m²	.....	.....
01.04.13.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.04.13.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 195,00 m²			
		1.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.13.0050	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.04.13.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 30,00 m²			
		60,00 m²	.....	.....
01.04.13.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 418,00 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.04.13.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 31,00 m²	1.550,00 m²	.....	.....
01.04.13.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.04.13.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.13.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.13.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.04.13 Kita Dickswall			.....
01.04.14	Kita Kämpchenstr.			
01.04.14.0010	Kita Kämpchenstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 829,00 m²			
		829,00 m²	.....	.....
01.04.14.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 705,00 m²			
		2.115,00 m²	.....	.....
01.04.14.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 124,00 m²			
		372,00 m²	.....	.....
01.04.14.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.04.14.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 2150,00 m²			
		21.500,00 m²	.....	.....
01.04.14.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 24,00 m²			
		48,00 m²	.....	.....
01.04.14.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.04.14.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 1416,00 m²			
		4.248,00 m²	.....	.....
01.04.14.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 169,00 m²			
		8.450,00 m²	.....	.....
01.04.14.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 185,00 m²			
		9.250,00 m²	.....	.....
01.04.14.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.14.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.04.14.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.04.14.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.14.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.04.14 Kita Kämpchenstr.			.....
Summe	01.04 Unterhaltungspflege 2030			.....
01.05	Unterhaltungspflege 2031			
01.05.01	Unterhaltungspflege 2031 Kita Werdener Weg			
01.05.01.0010	Kita Werdener Weg Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 445,00 m²

445,00 m² ....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 437,00 m²	1.311,00 m²	.....	.....
01.05.01.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 9,00 m²			
		27,00 m²	.....	.....
01.05.01.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		8,00 St.	.....	.....
01.05.01.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 958,00 m²			
		9.580,00 m²	.....	.....
01.05.01.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		500,00 m²	.....	.....
01.05.01.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.448,00 m²			
		4.344,00 m²	.....	.....
01.05.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Kinderspielplatz säubern, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 246,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		12.300,00 m²	.....	.....
01.05.01.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.01.0100	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		130,00 lfdm	.....	.....
01.05.01.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.01.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.01 Kita Werdener Weg			.....
01.05.02	Kita Hans Böckler Platz 11 Kita Hans Böckler Platz 11			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.05.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 134,00 m²	134,00 m²	.....	.....
01.05.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 134,00 m²			
		402,00 m²	.....	.....
01.05.02.0030	Vegetationsflächen ohne Pflanzung Vegetationsflächen ohne Pflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 161,00 m²			
		483,00 m²	.....	.....
01.05.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4,00 St.	.....	.....
01.05.02.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 347,00 m²			
		3.470,00 m²	.....	.....
01.05.02.0060	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 120,00 m²			
		240,00 m²	.....	.....
01.05.02.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.188 m²			
		3.564,00 m²	.....	.....
01.05.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 23,00 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
01.05.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 7,00 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.02.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.05.02.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.05.02.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	100,00 lfdm	.....	.....
01.05.02.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.05.02.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.02 Kita Hans Böckler Platz 11			.....
01.05.03	Kita Uhlandstr.			
	Kita Uhlandstr.			
01.05.03.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 256,00 m²			
		256,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 114,00 m²	342,00 m²	.....	.....
01.05.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 142,00 m²			
		426,00 m²	.....	.....
01.05.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		2,00 St.	.....	.....
01.05.03.0050	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 13 m²			
		65,00 m²	.....	.....
01.05.03.0060	Heckenschnitt Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 76,00 m²			
		152,00 m²	.....	.....
01.05.03.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt bis 100 cm, wildkrautfrei und gelockert halten. Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Wildkräuter und allen sonstigen Unrat entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21 lfdm			
		63,00 lfdm	.....	.....
01.05.03.0080	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 11,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		55,00 m²	.....	.....
01.05.03.0090	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 425,00 m²			
		4.250,00 m²	.....	.....
01.05.03.0100	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offene Vegetationsflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, offener Vegetationsflächen, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.05.03.0110	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		400,00 m²	.....	.....
01.05.03.0120	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1293,00 m²			
		3.879,00 m²	.....	.....
01.05.03.0130	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 49,00 m²			
		98,00 m²	.....	.....
01.05.03.0140	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge 80,00 m²			
		4.000,00 m²	.....	.....
01.05.03.0150	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 108,00 m²			
		5.400,00 m²	.....	.....
01.05.03.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.05.03.0170	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.03.0180	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.05.03.0190	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
01.05.03.0200	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.03 Kita Uhlandstr.			.....
01.05.04	Kita Theodor Suhnel Str.			
01.05.04.0010	Kita Theodor Suhnel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1025,00 m²			
		1.025,00 m²	.....	.....
01.05.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 82,00 m²			
		246,00 m²	.....	.....
01.05.04.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 943,00 m²			
		2.829,00 m²	.....	.....
01.05.04.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		7,00 St.	.....	.....
01.05.04.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 116,00 m²			
		232,00 m²	.....	.....
01.05.04.0060	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á lfdm			
		33,00 lfdm	.....	.....
01.05.04.0070	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 598,00 m²			
		5.980,00 m²	.....	.....
01.05.04.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 2,00 m²			
		6,00 m²	.....	.....
01.05.04.0090	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 25,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
01.05.04.0100	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.05.04.0110	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.200,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.600,00 m²	.....	.....
01.05.04.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 135,00 m²			
		6.750,00 m²	.....	.....
01.05.04.0130	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 15,00 m²			
		750,00 m²	.....	.....
01.05.04.0140	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.04.0150	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.04.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		180,00 lfdm	.....	.....
01.05.04.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.04.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.04 Kita Theodor Suhnel Str.			.....
01.05.05	Kita Blücherstr. 135a			
01.05.05.0010	Kita Blücherstr. 135a Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 556,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		556,00 m²	.....	.....
01.05.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 556,00 m²			
		1.668,00 m²	.....	.....
01.05.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.05.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 56,00 m²	280,00 m²	.....	.....
01.05.05.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.177,00 m²	1.770,00 m²	.....	.....
01.05.05.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.05.05.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.05.05.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.564,00 m²			
		4.692,00 m²	.....	.....
01.05.05.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 42,00 m²			
		2.100,00 m²	.....	.....
01.05.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 38,00 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
01.05.05.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.05.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.05.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.05.05.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.05.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.05 Kita Blücherstr. 135a			.....
01.05.06	Kita Adolfstr.			
	Kita Adolfstr.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.05.06.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 425,00 m²	425,00 m²	.....	.....
01.05.06.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 55,00 m²			
		165,00 m²	.....	.....
01.05.06.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Gänge á 370,00 m²			
		1.110,00 m²	.....	.....
01.05.06.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen.			
	Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 St.	.....	.....
01.05.06.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 11,00 m²			
		22,00 m²	.....	.....
01.05.06.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 3,00 lfdm			
		9,00 lfdm	.....	.....
01.05.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 305,00 m²			
		3.050,00 m²	.....	.....
01.05.06.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
01.05.06.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 540,00 m²			
		1.620,00 m²	.....	.....
01.05.06.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 104 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.200,00 m²	.....	.....
01.05.06.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.06.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		60,00 lfdm	.....	.....
01.05.06.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.06.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.06 Kita Adolfstr.			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.05.07	Kita Blücherstr. 75			
	Kita Blücherstr. 75			
01.05.07.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 2.054,00 m²	2.054,00 m²	.....	.....
01.05.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 2.054,00 m²			
		6.162,00 m²	.....	.....
01.05.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
01.05.07.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 350 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		700,00 m²	.....	.....
01.05.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 19,00 lfdm			
		57,00 lfdm	.....	.....
01.05.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 2.774,00 m²			
		27.740,00 m²	.....	.....
01.05.07.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 300,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		600,00 m²	.....	.....
01.05.07.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 3600 m²			
		10.800,00 m²	.....	.....
01.05.07.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge 126,00 m²			
		6.300,00 m²	.....	.....
01.05.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 87,00 m²			
		4.350,00 m²	.....	.....
01.05.07.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.07.0120	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.07.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		35,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.07.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.07.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.07 Kita Blücherstr. 75			.....
01.05.08	Kita Folkenborntal			
01.05.08.0010	Kita Folkenborntal Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 639,00 m²			
		639,00 m²	.....	.....
01.05.08.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 94,00 m²			
		282,00 m²	.....	.....
01.05.08.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 545,00 m²	1.635,00 m²	.....	.....
01.05.08.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	2,00 St.	.....	.....
01.05.08.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 1.017,00 m²	10.170,00 m²	.....	.....
01.05.08.0060	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 4,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
01.05.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 400,00 m²			
		800,00 m²	.....	.....
01.05.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1900,00 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
01.05.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
01.05.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 131,00 m²			
		6.550,00 m²	.....	.....
01.05.08.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.08.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.08.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.05.08.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.08.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.08 Kita Folkenborntal			.....
01.05.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			
	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.05.09.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 567,00 m²	567,00 m²	.....	.....
01.05.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 567,00 m²			
		1.701,00 m²	.....	.....
01.05.09.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.05.09.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 339 m²			
		3.390,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.09.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²	702,00 m²	.....	.....
01.05.09.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 32 Gänge a 1.116,00 m²	3.348,00 m²	.....	.....
01.05.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 113,00 m²			
		5.650,00 m²	.....	.....
01.05.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 203 m²			
		10.150,00 m²	.....	.....
01.05.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		37,00 lfdm	.....	.....
01.05.09.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.09.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.09 Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)			.....
01.05.10	Kita Auerstr.			
01.05.10.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 366,00 m²			
		366,00 m²	.....	.....
01.05.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 90,00 m²			
		270,00 m²	.....	.....
01.05.10.0030	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²			
		348,00 m²	.....	.....
01.05.10.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 62,00 lfdm			
		186,00 lfdm	.....	.....
01.05.10.0050	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 737 m²			
		7.370,00 m²	.....	.....
01.05.10.0060	Pflasterfläche pflegen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.05.10.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.655,00 m²			
		4.965,00 m²	.....	.....
01.05.10.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.05.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 139 m²			
		6.950,00 m²	.....	.....
01.05.10.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.10.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.10.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.10 Kita Auerstr.			.....
01.05.11	Kita Kuhlendahl			
01.05.11.0010	Kita Kuhlendahl Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 916,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		916,00 m²	.....	.....
01.05.11.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 662,00 m²			
		1.986,00 m²	.....	.....
01.05.11.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.11.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 174,00 m²	348,00 m²	.....	.....
01.05.11.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 15,00 lfdm	45,00 lfdm	.....	.....
01.05.11.0060	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 254,00 m²			
		2.620,00 m²	.....	.....
01.05.11.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1515 m²			
		15.150,00 m²	.....	.....
01.05.11.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 351,00 m²			
		702,00 m²	.....	.....
01.05.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3890,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		11.670,00 m²	.....	.....
01.05.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 32,00 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
01.05.11.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 50 m²			
		2.500,00 m²	.....	.....
01.05.11.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.11.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.11.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.11.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.11 Kita Kuhlendahl			.....
01.05.12	Lernwerkstatt Natur			
01.05.12.0010	Lernwerkstatt Natur Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.05.12.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 45,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
01.05.12.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
Summe	01.05.12 Lernwerkstatt Natur			.....
01.05.13	Kita Dickswall			
	Kita Dickswall			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.05.13.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 19,30 m²	19,30 m²	.....	.....
01.05.13.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 19,30 m²			
		57,90 m²	.....	.....
01.05.13.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.05.13.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 195,00 m²			
		1.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.13.0050	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 3,00 m²			
		9,00 m²	.....	.....
01.05.13.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge á 30,00 m²			
		60,00 m²	.....	.....
01.05.13.0070	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 418,00 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.13.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 31,00 m²	1.550,00 m²	.....	.....
01.05.13.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, befestigte Flächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 106,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.300,00 m²	.....	.....
01.05.13.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.13.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.13.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05.13 Kita Dickswall			.....
01.05.14	Kita Kämpchenstr.			
01.05.14.0010	Kita Kämpchenstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 829,00 m²			
		829,00 m²	.....	.....
01.05.14.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 705,00 m²			
		2.115,00 m²	.....	.....
01.05.14.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge á 124,00 m²			
		372,00 m²	.....	.....
01.05.14.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
01.05.14.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Gänge á 2150,00 m²			
		21.500,00 m²	.....	.....
01.05.14.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 24,00 m²			
		48,00 m²	.....	.....
01.05.14.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge á 250,00 m²			
		500,00 m²	.....	.....
01.05.14.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge á 1416,00 m²			
		4.248,00 m²	.....	.....
01.05.14.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 169,00 m²			
		8.450,00 m²	.....	.....
01.05.14.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 185,00 m²			
		9.250,00 m²	.....	.....
01.05.14.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.14.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.05.14.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
01.05.14.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.14.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.05.14 Kita Kämpchenstr.			.....
Summe	01.05 Unterhaltungspflege 2031			.....
Summe	01 Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 1 2027-2031			.....
02	Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 2 2027-2031			
02.01	Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 2 2027-2031 Unterhaltungspflege 2027			
02.01.01	Unterhaltungspflege 2027 Kita Römerstr.			
02.01.01.0010	Kita Römerstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 132,00 m²			
		132,00 m²	.....	.....
02.01.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
02.01.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		9,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 130,00 m²	260,00 m²	.....	.....
02.01.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 25,00 lfdm	75,00 lfdm	.....	.....
02.01.01.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 320,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.200,00 m²	.....	.....
02.01.01.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.01.01.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.200,00 m²			
		3.600,00 m²	.....	.....
02.01.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 243,00 m²			
		12.150,00 m²	.....	.....
02.01.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.01.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 110,00 m²			
		5.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.01.01.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.01.01.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.01.01.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	27,00 lfdm	.....	.....
02.01.01.0160	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.01.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.01 Kita Römerstr.			.....
02.01.02	Kita Friedrich Karl Str.			
	Kita Friedrich Karl Str.			
02.01.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1.016,00 m²			
		1.016,00 m²	.....	.....
02.01.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 54,00 m²			
		162,00 m²	.....	.....
02.01.02.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 962,00 m²			
		2.886,00 m²	.....	.....
02.01.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 77,00 m²			
		154,00 m²	.....	.....
02.01.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.01.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 580,00 m²			
		5.800,00 m²	.....	.....
02.01.02.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 7,00 m²			
		21,00 m²	.....	.....
02.01.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.01.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.930,00 m²			
		5.790,00 m²	.....	.....
02.01.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 200,00 m²			
		10.000,00 m²	.....	.....
02.01.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.02.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
02.01.02.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.02.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.02 Kita Friedrich Karl Str.			.....
02.01.03	Kita Denkhauser Höfe			
02.01.03.0010	Kita Denkhauser Höfe Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 1.217,00 m²

1.217,00 m² ....

02.01.03.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 1.217,00 m²			
		3.651,00 m²	.....	.....
02.01.03.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.03.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 905,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.01.03.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.01.03.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.721,00 m²			
		5.163,00 m²	.....	.....
02.01.03.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 119,00 m²			
		5.950,00 m²	.....	.....
02.01.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.01.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²) 50 Pflegegänge a 16 m²			
		800,00 m2	.....	.....
02.01.03.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.03.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.03.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		34,00 lfdm	.....	.....
02.01.03.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.03.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.03 Kita Denkhauser Höfe			.....
02.01.04	Kita Sellerbeckstr.			
02.01.04.0010	Kita Sellerbeckstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 714,00 m²

714,00 m² ....

02.01.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 714,00 m²			
		2.142,00 m²	.....	.....
02.01.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.04.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 241,00 m²			
		482,00 m²	.....	.....
02.01.04.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 58,00 lfdm			
		174,00 lfdm	.....	.....
02.01.04.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²			
		9.390,00 m²	.....	.....
02.01.04.0070	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á ,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
02.01.04.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.01.04.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 2.347,00 m²			
		7.041,00 m²	.....	.....
02.01.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 159,00 m²			
		7.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.04.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 127,00 m²	6.350,00 m²	.....	.....
02.01.04.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.01.04.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.04.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	38,00 lfdm	.....	.....
02.01.04.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
02.01.04.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.04 Kita Sellerbeckstr.			.....
02.01.05	Kita Boverstr.			
02.01.05.0010	Kita Boverstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. Gänge a 422,00 m²			
		422,00 m²	.....	.....
02.01.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 422,00 m²			
		12.666,00 m²	.....	.....
02.01.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.05.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 218,00 m²			
		436,00 m²	.....	.....
02.01.05.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entfernen. 3 Gänge á 12,00 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.01.05.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 2.071,00 m²			
		20.710,00 m²	.....	.....
02.01.05.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60,00 m²			
		120,00 m²	.....	.....
02.01.05.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.05.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.382,00 m²	10.146,00 m²	.....	.....
02.01.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 69,00 m²	3.450,00 m²	.....	.....
02.01.05.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 4,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
02.01.05.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.05.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.05.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		41,00 lfdm	.....	.....
02.01.05.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
02.01.05.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.05 Kita Boverstr.			.....
02.01.06	Kita Otto Hahn Str.			
02.01.06.0010	Kita Otto Hahn Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 118,00 m²			
		118,00 m²	.....	.....
02.01.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 112,00 m²			
		336,00 m²	.....	.....
02.01.06.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.06.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 311,00 m²	622,00 m²	.....	.....
02.01.06.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 17,00 lfdm	51,00 lfdm	.....	.....
02.01.06.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 30,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.01.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 332,00 m²			
		3.320,00 m²	.....	.....
02.01.06.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 5,00 m²			
		10,00 m²	.....	.....
02.01.06.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
02.01.06.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.317,00 m²			
		3.951,00 m²	.....	.....
02.01.06.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 130,00 m²			
		6.500,00 m²	.....	.....
02.01.06.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 66,00 m²			
		3.300,00 m²	.....	.....
02.01.06.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.06.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.06.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.06.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.06.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.06 Kita Otto Hahn Str.			.....
02.01.07	Kita Aktienstr.			
02.01.07.0010	Kita Aktienstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 50,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
02.01.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 50,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.01.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.07.0040	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte a 235,00 m²			
		470,00 m²	.....	.....
02.01.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.01.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 912,00 m²			
		9.120,00 m²	.....	.....
02.01.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.01.07.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 20,00 m²			
		40,00 m²	.....	.....
02.01.07.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.552,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4.656,00 m²	.....	.....
02.01.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 101,00 m²			
		5.050,00 m²	.....	.....
02.01.07.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 111,00 m²			
		5.550,00 m²	.....	.....
02.01.07.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.01.07.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.07.0140	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.07.0150	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.07.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		32,00 lfdm	.....	.....
02.01.07.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.07.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.07 Kita Aktienstr.			.....
02.01.08	Kita Nordstr. 90			
	Kita Nordstr. 90			
02.01.08.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 366,00 m²

366,00 m² ....

02.01.08.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 366,00 m²			
		1.098,00 m²	.....	.....
02.01.08.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.08.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 79,00 m²			
		158,00 m²	.....	.....
02.01.08.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 6,00 lfdm			
		18,00 lfdm	.....	.....
02.01.08.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 383,00 m²			
		3.830,00 m²	.....	.....
02.01.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 300,00 m²			
		600,00 m²	.....	.....
02.01.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.843,00 m²			
		5.529,00 m²	.....	.....
02.01.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 91,00 m²			
		4.550,00 m²	.....	.....
02.01.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 59,00 m²			
		2.950,00 m²	.....	.....
02.01.08.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
02.01.08.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.08.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.08.0140	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.08.0150	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.01.08.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.08.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.08 Kita Nordstr. 90			.....
02.01.09	Kita Schlägel Str.			
02.01.09.0010	Kita Schlägel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 70,00 m²

70,00 m² ....

02.01.09.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 70,00 m²			
		210,00 m²	.....	.....
02.01.09.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 10,00 m²			
		30,00 m²	.....	.....
02.01.09.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.01.09.0050	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 2,25 m²			
		11,25 m²	.....	.....
02.01.09.0060	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitt á 163,17 m²			
		326,34 m²	.....	.....
02.01.09.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 17,00 lfdm			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.01.09.0080	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Schnitt mit Spindelmäher, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Gänge á 610,00 m²			
		6.100,00 m²	.....	.....
02.01.09.0090	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Gänge á 63,05 m²			
		189,15 m²	.....	.....
02.01.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		62,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.09.0110	Rasen- u. Spielplatzflächen von Laub säubern Rasen- und Spielplatzflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1100,00 m²	3.300,00 m²	.....	.....
02.01.09.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 49,07 m²	2.453,50 m²	.....	.....
02.01.09.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m³	.....	.....
02.01.09.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.09.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.09 Kita Schlägel Str.			.....
02.01.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.			
02.01.10.0010	Kita Kaiser Wilhelm Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 298,00 m²			
		298,00 m²	.....	.....
02.01.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 298,00 m²			
		894,00 m²	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.10.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	10,00 St.	.....	.....
02.01.10.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 300,00 m²	600,00 m²	.....	.....
02.01.10.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 171,00 lfdm	513,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.01.10.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1.973,00 m²	19.730,00 m²	.....	.....
02.01.10.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 250,00 m²	500,00 m²	.....	.....
02.01.10.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.120,00 m²	9.360,00 m²	.....	.....
02.01.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 120,00 m²			
		6.000,00 m²	.....	.....
02.01.10.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 117,00 m²			
		5.850,00 m²	.....	.....
02.01.10.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.10.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.10.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
02.01.10.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.10.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.01.10 Kita Kaiser Wilhelm Str.			.....
02.01.11	Kita Mühlenstr.			
	Kita Mühlenstr.			
02.01.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 549,00 m²			
		549,00 m²	.....	.....
02.01.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 14,00 m²			
		42,00 m²	.....	.....
02.01.11.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 536,00 m²			
		1.608,00 m²	.....	.....
02.01.11.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
02.01.11.0050	Rosenflächen pflegen			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 34,00 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.01.11.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 688,00 m²			
		6.880,00 m²	.....	.....
02.01.11.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.01.11.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 16,00 m²			
		32,00 m²	.....	.....
02.01.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.691,00 m²			
		5.073,00 m²	.....	.....
02.01.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 181,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.01.11.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.01.11.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.01.11.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.01.11.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.01.11 Kita Mühlenstr.			.....
Summe	02.01 Unterhaltungspflege 2027			.....
02.02	Unterhaltungspflege 2028			
02.02.01	Unterhaltungspflege 2028 Kita Römerstr.			
02.02.01.0010	Kita Römerstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 132,00 m²

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
02.02.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
02.02.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		9,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 130,00 m²	260,00 m²	.....	.....
02.02.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 25,00 lfdm	75,00 lfdm	.....	.....
02.02.01.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 320,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.200,00 m²	.....	.....
02.02.01.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.02.01.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.200,00 m²			
		3.600,00 m²	.....	.....
02.02.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 243,00 m²			
		12.150,00 m²	.....	.....
02.02.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.02.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 110,00 m²			
		5.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.02.01.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.02.01.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.02.01.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	27,00 lfdm	.....	.....
02.02.01.0160	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.01.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.01 Kita Römerstr.			.....
02.02.02	Kita Friedrich Karl Str.			
02.02.02.0010	Kita Friedrich Karl Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1.016,00 m²			
		1.016,00 m²	.....	.....
02.02.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 54,00 m²			
		162,00 m²	.....	.....
02.02.02.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 962,00 m²			
		2.886,00 m²	.....	.....
02.02.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 77,00 m²			
		154,00 m²	.....	.....
02.02.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.02.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 580,00 m²			
		5.800,00 m²	.....	.....
02.02.02.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 7,00 m²			
		21,00 m²	.....	.....
02.02.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.02.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.930,00 m²			
		5.790,00 m²	.....	.....
02.02.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 200,00 m²			
		10.000,00 m²	.....	.....
02.02.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.02.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
02.02.02.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.02.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.02 Kita Friedrich Karl Str.			.....
02.02.03	Kita Denkhauser Höfe			
02.02.03.0010	Kita Denkhauser Höfe Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 1.217,00 m²

1.217,00 m² ....

02.02.03.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 1.217,00 m²			
		3.651,00 m²	.....	.....
02.02.03.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.03.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 905,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.02.03.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.02.03.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.721,00 m²			
		5.163,00 m²	.....	.....
02.02.03.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 119,00 m²			
		5.950,00 m²	.....	.....
02.02.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.02.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²) 50 Pflegegänge a 16 m²			
		800,00 m2	.....	.....
02.02.03.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.03.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.03.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		34,00 lfdm	.....	.....
02.02.03.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.03.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.03 Kita Denkhauser Höfe			.....
02.02.04	Kita Sellerbeckstr.			
02.02.04.0010	Kita Sellerbeckstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 714,00 m²

714,00 m² ....

02.02.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 714,00 m²			
		2.142,00 m²	.....	.....
02.02.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.04.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 241,00 m²			
		482,00 m²	.....	.....
02.02.04.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 58,00 lfdm			
		174,00 lfdm	.....	.....
02.02.04.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²			
		9.390,00 m²	.....	.....
02.02.04.0070	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á ,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
02.02.04.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.02.04.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 2.347,00 m²			
		7.041,00 m²	.....	.....
02.02.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 159,00 m²			
		7.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.04.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 127,00 m²	6.350,00 m²	.....	.....
02.02.04.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.02.04.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.04.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	38,00 lfdm	.....	.....
02.02.04.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
02.02.04.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.04 Kita Sellerbeckstr.			.....
02.02.05	Kita Boverstr.			
02.02.05.0010	Kita Boverstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. Gänge a 422,00 m²			
		422,00 m²	.....	.....
02.02.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 422,00 m²			
		12.666,00 m²	.....	.....
02.02.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.05.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 218,00 m²			
		436,00 m²	.....	.....
02.02.05.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entfernen. 3 Gänge á 12,00 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.02.05.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 2.071,00 m²			
		20.710,00 m²	.....	.....
02.02.05.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60,00 m²			
		120,00 m²	.....	.....
02.02.05.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.05.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.382,00 m²	10.146,00 m²	.....	.....
02.02.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 69,00 m²	3.450,00 m²	.....	.....
02.02.05.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 4,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
02.02.05.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.05.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.05.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		41,00 lfdm	.....	.....
02.02.05.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
02.02.05.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.05 Kita Boverstr.			.....
02.02.06	Kita Otto Hahn Str.			
02.02.06.0010	Kita Otto Hahn Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 118,00 m²			
		118,00 m²	.....	.....
02.02.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 112,00 m²			
		336,00 m²	.....	.....
02.02.06.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.06.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 311,00 m²	622,00 m²	.....	.....
02.02.06.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 17,00 lfdm	51,00 lfdm	.....	.....
02.02.06.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 30,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.02.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 332,00 m²			
		3.320,00 m²	.....	.....
02.02.06.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 5,00 m²			
		10,00 m²	.....	.....
02.02.06.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
02.02.06.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.317,00 m²			
		3.951,00 m²	.....	.....
02.02.06.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 130,00 m²			
		6.500,00 m²	.....	.....
02.02.06.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 66,00 m²			
		3.300,00 m²	.....	.....
02.02.06.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.06.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.06.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.06.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.06.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.06 Kita Otto Hahn Str.			.....
02.02.07	Kita Aktienstr.			
02.02.07.0010	Kita Aktienstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 50,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
02.02.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 50,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.02.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.07.0040	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte a 235,00 m²			
		470,00 m²	.....	.....
02.02.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.02.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 912,00 m²			
		9.120,00 m²	.....	.....
02.02.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.02.07.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 20,00 m²			
		40,00 m²	.....	.....
02.02.07.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.552,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4.656,00 m²	.....	.....
02.02.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 101,00 m²			
		5.050,00 m²	.....	.....
02.02.07.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 111,00 m²			
		5.550,00 m²	.....	.....
02.02.07.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.02.07.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.07.0140	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.07.0150	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.07.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		32,00 lfdm	.....	.....
02.02.07.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.07.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.07 Kita Aktienstr.			.....
02.02.08	Kita Nordstr. 90			
	Kita Nordstr. 90			
02.02.08.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 366,00 m²

366,00 m² ....

02.02.08.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 366,00 m²			
		1.098,00 m²	.....	.....
02.02.08.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.08.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 79,00 m²			
		158,00 m²	.....	.....
02.02.08.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 6,00 lfdm			
		18,00 lfdm	.....	.....
02.02.08.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 383,00 m²			
		3.830,00 m²	.....	.....
02.02.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 300,00 m²			
		600,00 m²	.....	.....
02.02.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.843,00 m²			
		5.529,00 m²	.....	.....
02.02.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 91,00 m²			
		4.550,00 m²	.....	.....
02.02.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 59,00 m²			
		2.950,00 m²	.....	.....
02.02.08.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
02.02.08.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.08.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.08.0140	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.08.0150	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.02.08.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.08.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.08 Kita Nordstr. 90			.....
02.02.09	Kita Schlägel Str.			
	Kita Schlägel Str.			
02.02.09.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 70,00 m²

70,00 m² ....

02.02.09.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 70,00 m²			
		210,00 m²	.....	.....
02.02.09.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 10,00 m²			
		30,00 m²	.....	.....
02.02.09.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.02.09.0050	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 2,25 m²			
		11,25 m²	.....	.....
02.02.09.0060	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitt á 163,17 m²			
		326,34 m²	.....	.....
02.02.09.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 17,00 lfdm			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.02.09.0080	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Schnitt mit Spindelmäher, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Gänge á 610,00 m²			
		6.100,00 m²	.....	.....
02.02.09.0090	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Gänge á 63,05 m²			
		189,15 m²	.....	.....
02.02.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		62,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.09.0110	Rasen- u. Spielplatzflächen von Laub säubern Rasen- und Spielplatzflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1100,00 m²	3.300,00 m²	.....	.....
02.02.09.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 49,07 m²	2.453,50 m²	.....	.....
02.02.09.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m³	.....	.....
02.02.09.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.09.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.09 Kita Schlägel Str.			.....
02.02.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.			
02.02.10.0010	Kita Kaiser Wilhelm Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 298,00 m²			
		298,00 m²	.....	.....
02.02.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 298,00 m²			
		894,00 m²	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.10.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	10,00 St.	.....	.....
02.02.10.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 300,00 m²	600,00 m²	.....	.....
02.02.10.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 171,00 lfdm	513,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.10.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1.973,00 m²	19.730,00 m²	.....	.....
02.02.10.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 250,00 m²	500,00 m²	.....	.....
02.02.10.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.120,00 m²	9.360,00 m²	.....	.....
02.02.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 120,00 m²			
		6.000,00 m²	.....	.....
02.02.10.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 117,00 m²			
		5.850,00 m²	.....	.....
02.02.10.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.10.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.10.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
02.02.10.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.10.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.02.10 Kita Kaiser Wilhelm Str.			.....
02.02.11	Kita Mühlenstr.			
	Kita Mühlenstr.			
02.02.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 549,00 m²			
		549,00 m²	.....	.....
02.02.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 14,00 m²			
		42,00 m²	.....	.....
02.02.11.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 536,00 m²			
		1.608,00 m²	.....	.....
02.02.11.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
02.02.11.0050	Rosenflächen pflegen			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 34,00 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.02.11.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 688,00 m²			
		6.880,00 m²	.....	.....
02.02.11.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.02.11.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 16,00 m²			
		32,00 m²	.....	.....
02.02.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.691,00 m²			
		5.073,00 m²	.....	.....
02.02.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 181,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.02.11.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.02.11.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.02.11.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.02.11.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.02.11 Kita Mühlenstr.			.....
Summe	02.02 Unterhaltungspflege 2028			.....
02.03	Unterhaltungspflege 2029			
02.03.01	Unterhaltungspflege 2029 Kita Römerstr.			
02.03.01.0010	Kita Römerstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 132,00 m²

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
02.03.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
02.03.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		9,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 130,00 m²	260,00 m²	.....	.....
02.03.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 25,00 lfdm	75,00 lfdm	.....	.....
02.03.01.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 320,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.200,00 m²	.....	.....
02.03.01.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.03.01.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.200,00 m²			
		3.600,00 m²	.....	.....
02.03.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 243,00 m²			
		12.150,00 m²	.....	.....
02.03.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.03.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 110,00 m²			
		5.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.03.01.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.03.01.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.03.01.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	27,00 lfdm	.....	.....
02.03.01.0160	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.01.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.01 Kita Römerstr.			.....
02.03.02	Kita Friedrich Karl Str.			
02.03.02.0010	Kita Friedrich Karl Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1.016,00 m²			
		1.016,00 m²	.....	.....
02.03.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 54,00 m²			
		162,00 m²	.....	.....
02.03.02.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 962,00 m²			
		2.886,00 m²	.....	.....
02.03.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 77,00 m²			
		154,00 m²	.....	.....
02.03.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.03.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 580,00 m²			
		5.800,00 m²	.....	.....
02.03.02.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 7,00 m²			
		21,00 m²	.....	.....
02.03.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.03.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.930,00 m²			
		5.790,00 m²	.....	.....
02.03.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 200,00 m²			
		10.000,00 m²	.....	.....
02.03.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.02.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
02.03.02.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.02.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.02 Kita Friedrich Karl Str.			.....
02.03.03	Kita Denkhauser Höfe			
02.03.03.0010	Kita Denkhauser Höfe Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 1.217,00 m²

		1.217,00 m²	.....	.....
02.03.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 1.217,00 m²			
		3.651,00 m²	.....	.....
02.03.03.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.03.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 905,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.03.03.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.03.03.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.721,00 m²			
		5.163,00 m²	.....	.....
02.03.03.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 119,00 m²			
		5.950,00 m²	.....	.....
02.03.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.03.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²) 50 Pflegegänge a 16 m²			
		800,00 m2	.....	.....
02.03.03.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.03.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.03.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		34,00 lfdm	.....	.....
02.03.03.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.03.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.03 Kita Denkhauser Höfe			.....
02.03.04	Kita Sellerbeckstr.			
02.03.04.0010	Kita Sellerbeckstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 714,00 m²

714,00 m² ....

02.03.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 714,00 m²			
		2.142,00 m²	.....	.....
02.03.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.04.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 241,00 m²			
		482,00 m²	.....	.....
02.03.04.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 58,00 lfdm			
		174,00 lfdm	.....	.....
02.03.04.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²			
		9.390,00 m²	.....	.....
02.03.04.0070	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á ,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
02.03.04.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.03.04.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 2.347,00 m²			
		7.041,00 m²	.....	.....
02.03.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 159,00 m²			
		7.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.04.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 127,00 m²	6.350,00 m²	.....	.....
02.03.04.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.03.04.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.04.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	38,00 lfdm	.....	.....
02.03.04.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
02.03.04.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.04 Kita Sellerbeckstr.			.....
02.03.05	Kita Boverstr.			
02.03.05.0010	Kita Boverstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. Gänge a 422,00 m²			
		422,00 m²	.....	.....
02.03.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 422,00 m²			
		12.666,00 m²	.....	.....
02.03.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.05.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 218,00 m²			
		436,00 m²	.....	.....
02.03.05.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entfernen. 3 Gänge á 12,00 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.03.05.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 2.071,00 m²			
		20.710,00 m²	.....	.....
02.03.05.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60,00 m²			
		120,00 m²	.....	.....
02.03.05.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.05.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.382,00 m²	10.146,00 m²	.....	.....
02.03.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 69,00 m²	3.450,00 m²	.....	.....
02.03.05.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 4,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
02.03.05.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.05.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.05.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		41,00 lfdm	.....	.....
02.03.05.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
02.03.05.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.05 Kita Boverstr.			.....
02.03.06	Kita Otto Hahn Str.			
02.03.06.0010	Kita Otto Hahn Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 118,00 m²			
		118,00 m²	.....	.....
02.03.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 112,00 m²			
		336,00 m²	.....	.....
02.03.06.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.06.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 311,00 m²	622,00 m²	.....	.....
02.03.06.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 17,00 lfdm	51,00 lfdm	.....	.....
02.03.06.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 30,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.03.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 332,00 m²			
		3.320,00 m²	.....	.....
02.03.06.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 5,00 m²			
		10,00 m²	.....	.....
02.03.06.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
02.03.06.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.317,00 m²			
		3.951,00 m²	.....	.....
02.03.06.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 130,00 m²			
		6.500,00 m²	.....	.....
02.03.06.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 66,00 m²			
		3.300,00 m²	.....	.....
02.03.06.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.06.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.06.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.06.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.06.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.06 Kita Otto Hahn Str.			.....
02.03.07	Kita Aktienstr.			
02.03.07.0010	Kita Aktienstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 50,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
02.03.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 50,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.03.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.07.0040	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte a 235,00 m²			
		470,00 m²	.....	.....
02.03.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.03.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 912,00 m²			
		9.120,00 m²	.....	.....
02.03.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.03.07.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 20,00 m²			
		40,00 m²	.....	.....
02.03.07.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.552,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4.656,00 m²	.....	.....
02.03.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 101,00 m²			
		5.050,00 m²	.....	.....
02.03.07.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 111,00 m²			
		5.550,00 m²	.....	.....
02.03.07.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.03.07.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.07.0140	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.07.0150	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.07.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		32,00 lfdm	.....	.....
02.03.07.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.07.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.07 Kita Aktienstr.			.....
02.03.08	Kita Nordstr. 90			
	Kita Nordstr. 90			
02.03.08.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 366,00 m²

366,00 m² ....

02.03.08.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 366,00 m²			
		1.098,00 m²	.....	.....
02.03.08.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.08.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 79,00 m²			
		158,00 m²	.....	.....
02.03.08.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 6,00 lfdm			
		18,00 lfdm	.....	.....
02.03.08.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 383,00 m²			
		3.830,00 m²	.....	.....
02.03.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 300,00 m²			
		600,00 m²	.....	.....
02.03.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.843,00 m²			
		5.529,00 m²	.....	.....
02.03.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 91,00 m²			
		4.550,00 m²	.....	.....
02.03.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 59,00 m²			
		2.950,00 m²	.....	.....
02.03.08.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
02.03.08.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.08.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.08.0140	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.08.0150	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.03.08.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.08.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.08 Kita Nordstr. 90			.....
02.03.09	Kita Schlägel Str.			
02.03.09.0010	Kita Schlägel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 70,00 m²

70,00 m² ....

02.03.09.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 70,00 m²			
		210,00 m²	.....	.....
02.03.09.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 10,00 m²			
		30,00 m²	.....	.....
02.03.09.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.03.09.0050	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 2,25 m²			
		11,25 m²	.....	.....
02.03.09.0060	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitt á 163,17 m²			
		326,34 m²	.....	.....
02.03.09.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 17,00 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		51,00 lfdm	.....	.....
02.03.09.0080	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Schnitt mit Spindelmäher, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 610,00 m²			
		6.100,00 m²	.....	.....
02.03.09.0090	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 63,05 m²			
		189,15 m²	.....	.....
02.03.09.0100	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		62,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.09.0110	Rasen- u. Spielplatzflächen von Laub säubern Rasen- und Spielplatzflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1100,00 m²	3.300,00 m²	.....	.....
02.03.09.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 49,07 m²	2.453,50 m²	.....	.....
02.03.09.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m³	.....	.....
02.03.09.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.09.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.09 Kita Schlägel Str.			.....
02.03.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.			
02.03.10.0010	Kita Kaiser Wilhelm Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 298,00 m²			
		298,00 m²	.....	.....
02.03.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 298,00 m²			
		894,00 m²	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.10.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	10,00 St.	.....	.....
02.03.10.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 300,00 m²	600,00 m²	.....	.....
02.03.10.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 171,00 lfdm	513,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.03.10.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1.973,00 m²	19.730,00 m²	.....	.....
02.03.10.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 250,00 m²	500,00 m²	.....	.....
02.03.10.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.120,00 m²	9.360,00 m²	.....	.....
02.03.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 120,00 m²			
		6.000,00 m²	.....	.....
02.03.10.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 117,00 m²			
		5.850,00 m²	.....	.....
02.03.10.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.10.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.10.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
02.03.10.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.10.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.03.10 Kita Kaiser Wilhelm Str.			.....
02.03.11	Kita Mühlenstr.			
	Kita Mühlenstr.			
02.03.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 549,00 m²	549,00 m²	.....	.....
02.03.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 14,00 m²			
		42,00 m²	.....	.....
02.03.11.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 536,00 m²			
		1.608,00 m²	.....	.....
02.03.11.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
02.03.11.0050	Rosenflächen pflegen			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 34,00 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.03.11.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 688,00 m²			
		6.880,00 m²	.....	.....
02.03.11.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.03.11.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 16,00 m²			
		32,00 m²	.....	.....
02.03.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.691,00 m²			
		5.073,00 m²	.....	.....
02.03.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 181,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.03.11.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.11.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.03.11.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.03.11.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.03.11 Kita Mühlenstr.			.....
Summe	02.03 Unterhaltungspflege 2029			.....
02.04	Unterhaltungspflege 2030			
02.04.01	Unterhaltungspflege 2030 Kita Römerstr.			
02.04.01.0010	Kita Römerstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 132,00 m²

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
02.04.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
02.04.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		9,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 130,00 m²	260,00 m²	.....	.....
02.04.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 25,00 lfdm	75,00 lfdm	.....	.....
02.04.01.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 320,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.200,00 m²	.....	.....
02.04.01.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.04.01.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.200,00 m²			
		3.600,00 m²	.....	.....
02.04.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 243,00 m²			
		12.150,00 m²	.....	.....
02.04.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.04.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 110,00 m²			
		5.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.04.01.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.04.01.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.04.01.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	27,00 lfdm	.....	.....
02.04.01.0160	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.01.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.01 Kita Römerstr.			.....
02.04.02	Kita Friedrich Karl Str.			
02.04.02.0010	Kita Friedrich Karl Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1.016,00 m²			
		1.016,00 m²	.....	.....
02.04.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 54,00 m²			
		162,00 m²	.....	.....
02.04.02.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 962,00 m²			
		2.886,00 m²	.....	.....
02.04.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.04.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 77,00 m²			
		154,00 m²	.....	.....
02.04.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.04.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 580,00 m²			
		5.800,00 m²	.....	.....
02.04.02.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 7,00 m²			
		21,00 m²	.....	.....
02.04.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.04.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.930,00 m²			
		5.790,00 m²	.....	.....
02.04.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 200,00 m²			
		10.000,00 m²	.....	.....
02.04.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.02.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
02.04.02.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.02.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.02 Kita Friedrich Karl Str.			.....
02.04.03	Kita Denkhauser Höfe			
02.04.03.0010	Kita Denkhauser Höfe Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 1.217,00 m²

		1.217,00 m²	.....	.....
02.04.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 1.217,00 m²	3.651,00 m²	.....	.....
02.04.03.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	5,00 St.	.....	.....
02.04.03.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 905,00 m²	9.050,00 m²	.....	.....
02.04.03.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.04.03.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.721,00 m²			
		5.163,00 m²	.....	.....
02.04.03.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 119,00 m²			
		5.950,00 m²	.....	.....
02.04.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.04.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²) 50 Pflegegänge a 16 m²			
		800,00 m2	.....	.....
02.04.03.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.03.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.03.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		34,00 lfdm	.....	.....
02.04.03.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.03.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.03 Kita Denkhauser Höfe			.....
02.04.04	Kita Sellerbeckstr.			
02.04.04.0010	Kita Sellerbeckstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 714,00 m²

714,00 m² ....

02.04.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 714,00 m²			
		2.142,00 m²	.....	.....
02.04.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.04.04.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 241,00 m²			
		482,00 m²	.....	.....
02.04.04.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 58,00 lfdm			
		174,00 lfdm	.....	.....
02.04.04.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²			
		9.390,00 m²	.....	.....
02.04.04.0070	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á ,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
02.04.04.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.04.04.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 2.347,00 m²			
		7.041,00 m²	.....	.....
02.04.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 159,00 m²			
		7.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.04.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 127,00 m²	6.350,00 m²	.....	.....
02.04.04.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.04.04.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.04.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	38,00 lfdm	.....	.....
02.04.04.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
02.04.04.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.04 Kita Sellerbeckstr.			.....
02.04.05	Kita Boverstr.			
02.04.05.0010	Kita Boverstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. Gänge a 422,00 m²			
		422,00 m²	.....	.....
02.04.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 422,00 m²			
		12.666,00 m²	.....	.....
02.04.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.04.05.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 218,00 m²			
		436,00 m²	.....	.....
02.04.05.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entfernen. 3 Gänge á 12,00 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.04.05.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 2.071,00 m²			
		20.710,00 m²	.....	.....
02.04.05.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60,00 m²			
		120,00 m²	.....	.....
02.04.05.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.05.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.382,00 m²	10.146,00 m²	.....	.....
02.04.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 69,00 m²	3.450,00 m²	.....	.....
02.04.05.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 4,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
02.04.05.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.05.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.05.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		41,00 lfdm	.....	.....
02.04.05.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
02.04.05.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.05 Kita Boverstr.			.....
02.04.06	Kita Otto Hahn Str.			
02.04.06.0010	Kita Otto Hahn Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 118,00 m²			
		118,00 m²	.....	.....
02.04.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 112,00 m²			
		336,00 m²	.....	.....
02.04.06.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.06.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 311,00 m²	622,00 m²	.....	.....
02.04.06.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 17,00 lfdm	51,00 lfdm	.....	.....
02.04.06.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 30,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.04.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 332,00 m²			
		3.320,00 m²	.....	.....
02.04.06.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 5,00 m²			
		10,00 m²	.....	.....
02.04.06.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
02.04.06.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.317,00 m²			
		3.951,00 m²	.....	.....
02.04.06.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 130,00 m²			
		6.500,00 m²	.....	.....
02.04.06.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 66,00 m²			
		3.300,00 m²	.....	.....
02.04.06.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.06.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.06.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.06.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.06.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.06 Kita Otto Hahn Str.			.....
02.04.07	Kita Aktienstr.			
02.04.07.0010	Kita Aktienstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 50,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
02.04.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 50,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.04.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.04.07.0040	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte a 235,00 m²			
		470,00 m²	.....	.....
02.04.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.04.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 912,00 m²			
		9.120,00 m²	.....	.....
02.04.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.04.07.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 20,00 m²			
		40,00 m²	.....	.....
02.04.07.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.552,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4.656,00 m²	.....	.....
02.04.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 101,00 m²			
		5.050,00 m²	.....	.....
02.04.07.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 111,00 m²			
		5.550,00 m²	.....	.....
02.04.07.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.04.07.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.07.0140	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.07.0150	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.07.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		32,00 lfdm	.....	.....
02.04.07.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.07.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.07 Kita Aktienstr.			.....
02.04.08	Kita Nordstr. 90			
	Kita Nordstr. 90			
02.04.08.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 366,00 m²

366,00 m² ....

02.04.08.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 366,00 m²			
		1.098,00 m²	.....	.....
02.04.08.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.04.08.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 79,00 m²			
		158,00 m²	.....	.....
02.04.08.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 6,00 lfdm			
		18,00 lfdm	.....	.....
02.04.08.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 383,00 m²			
		3.830,00 m²	.....	.....
02.04.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 300,00 m²			
		600,00 m²	.....	.....
02.04.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.843,00 m²			
		5.529,00 m²	.....	.....
02.04.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 91,00 m²			
		4.550,00 m²	.....	.....
02.04.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 59,00 m²			
		2.950,00 m²	.....	.....
02.04.08.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
02.04.08.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.08.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.08.0140	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.08.0150	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.04.08.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.08.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.08 Kita Nordstr. 90			.....
02.04.09	Kita Schlägel Str.			
02.04.09.0010	Kita Schlägel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 70,00 m²			
		70,00 m²	.....	.....
02.04.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 70,00 m²			
		210,00 m²	.....	.....
02.04.09.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 10,00 m²			
		30,00 m²	.....	.....
02.04.09.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.04.09.0050	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 2,25 m²			
		11,25 m²	.....	.....
02.04.09.0060	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitt á 163,17 m²			
		326,34 m²	.....	.....
02.04.09.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 17,00 lfdm			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.04.09.0080	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Schnitt mit Spindelmäher, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Gänge á 610,00 m²			
		6.100,00 m²	.....	.....
02.04.09.0090	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Gänge á 63,05 m²			
		189,15 m²	.....	.....
02.04.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		62,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.09.0110	Rasen- u. Spielplatzflächen von Laub säubern Rasen- und Spielplatzflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1100,00 m²	3.300,00 m²	.....	.....
02.04.09.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 49,07 m²	2.453,50 m²	.....	.....
02.04.09.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m³	.....	.....
02.04.09.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.09.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.09 Kita Schlägel Str.			.....
02.04.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.			
02.04.10.0010	Kita Kaiser Wilhelm Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 298,00 m²			
		298,00 m²	.....	.....
02.04.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 298,00 m²			
		894,00 m²	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.10.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	10,00 St.	.....	.....
02.04.10.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 300,00 m²	600,00 m²	.....	.....
02.04.10.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 171,00 lfdm	513,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.10.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1.973,00 m²	19.730,00 m²	.....	.....
02.04.10.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 250,00 m²	500,00 m²	.....	.....
02.04.10.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.120,00 m²	9.360,00 m²	.....	.....
02.04.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 120,00 m²			
		6.000,00 m²	.....	.....
02.04.10.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 117,00 m²			
		5.850,00 m²	.....	.....
02.04.10.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.10.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.10.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
02.04.10.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.10.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.04.10 Kita Kaiser Wilhelm Str.			.....
02.04.11	Kita Mühlenstr.			
	Kita Mühlenstr.			
02.04.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 549,00 m²	549,00 m²	.....	.....
02.04.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 14,00 m²			
		42,00 m²	.....	.....
02.04.11.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 536,00 m²			
		1.608,00 m²	.....	.....
02.04.11.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
02.04.11.0050	Rosenflächen pflegen			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 34,00 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.04.11.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 688,00 m²			
		6.880,00 m²	.....	.....
02.04.11.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.04.11.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 16,00 m²			
		32,00 m²	.....	.....
02.04.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.691,00 m²			
		5.073,00 m²	.....	.....
02.04.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 181,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.04.11.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.04.11.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.04.11.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.11.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04.11 Kita Mühlenstr.			.....
Summe	02.04 Unterhaltungspflege 2030			.....
02.05	Unterhaltungspflege 2031			
02.05.01	Unterhaltungspflege 2031 Kita Römerstr.			
02.05.01.0010	Kita Römerstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 132,00 m²

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
02.05.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
02.05.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		9,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte á 130,00 m²	260,00 m²	.....	.....
02.05.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 25,00 lfdm	75,00 lfdm	.....	.....
02.05.01.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 320,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		3.200,00 m²	.....	.....
02.05.01.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.05.01.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.200,00 m²			
		3.600,00 m²	.....	.....
02.05.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 243,00 m²			
		12.150,00 m²	.....	.....
02.05.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.05.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 110,00 m²			
		5.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.05.01.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.05.01.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.05.01.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	27,00 lfdm	.....	.....
02.05.01.0160	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.01.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.01 Kita Römerstr.			.....
02.05.02	Kita Friedrich Karl Str.			
02.05.02.0010	Kita Friedrich Karl Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 1.016,00 m²			
		1.016,00 m²	.....	.....
02.05.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 54,00 m²			
		162,00 m²	.....	.....
02.05.02.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 962,00 m²			
		2.886,00 m²	.....	.....
02.05.02.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 77,00 m²			
		154,00 m²	.....	.....
02.05.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.05.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 580,00 m²			
		5.800,00 m²	.....	.....
02.05.02.0080	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á 7,00 m²			
		21,00 m²	.....	.....
02.05.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.05.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.930,00 m²			
		5.790,00 m²	.....	.....
02.05.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 200,00 m²			
		10.000,00 m²	.....	.....
02.05.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.02.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		46,00 lfdm	.....	.....
02.05.02.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.02.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.02 Kita Friedrich Karl Str.			.....
02.05.03	Kita Denkhauser Höfe			
02.05.03.0010	Kita Denkhauser Höfe Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 1.217,00 m²

1.217,00 m² ....

02.05.03.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 1.217,00 m²			
		3.651,00 m²	.....	.....
02.05.03.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.03.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 905,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.05.03.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.05.03.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.721,00 m²			
		5.163,00 m²	.....	.....
02.05.03.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 119,00 m²			
		5.950,00 m²	.....	.....
02.05.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.05.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²) 50 Pflegegänge a 16 m²			
		800,00 m2	.....	.....
02.05.03.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.03.0110	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.03.0120	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		34,00 lfdm	.....	.....
02.05.03.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.03.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.03 Kita Denkhauser Höfe			.....
02.05.04	Kita Sellerbeckstr.			
02.05.04.0010	Kita Sellerbeckstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 714,00 m²

714,00 m² ....

02.05.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 714,00 m²			
		2.142,00 m²	.....	.....
02.05.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.04.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 241,00 m²			
		482,00 m²	.....	.....
02.05.04.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 58,00 lfdm			
		174,00 lfdm	.....	.....
02.05.04.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²			
		9.390,00 m²	.....	.....
02.05.04.0070	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge á ,00 m²			
		12,00 m²	.....	.....
02.05.04.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.05.04.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 2.347,00 m²			
		7.041,00 m²	.....	.....
02.05.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 159,00 m²			
		7.950,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.04.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 127,00 m²	6.350,00 m²	.....	.....
02.05.04.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.05.04.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.04.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	38,00 lfdm	.....	.....
02.05.04.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
02.05.04.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.04 Kita Sellerbeckstr.			.....
02.05.05	Kita Boverstr.			
02.05.05.0010	Kita Boverstr. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. Gänge a 422,00 m²			
		422,00 m²	.....	.....
02.05.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 422,00 m²			
		12.666,00 m²	.....	.....
02.05.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.05.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 218,00 m²			
		436,00 m²	.....	.....
02.05.05.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entfernen. 3 Gänge á 12,00 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.05.05.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 2.071,00 m²			
		20.710,00 m²	.....	.....
02.05.05.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60,00 m²			
		120,00 m²	.....	.....
02.05.05.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.05.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.382,00 m²	10.146,00 m²	.....	.....
02.05.05.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 69,00 m²	3.450,00 m²	.....	.....
02.05.05.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 4,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
02.05.05.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.05.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.05.0140	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		41,00 lfdm	.....	.....
02.05.05.0150	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.05.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.05 Kita Boverstr.			.....
02.05.06	Kita Otto Hahn Str.			
02.05.06.0010	Kita Otto Hahn Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 118,00 m²			
		118,00 m²	.....	.....
02.05.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 112,00 m²			
		336,00 m²	.....	.....
02.05.06.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.06.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 311,00 m²	622,00 m²	.....	.....
02.05.06.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 17,00 lfdm	51,00 lfdm	.....	.....
02.05.06.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 30,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.05.06.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 332,00 m²			
		3.320,00 m²	.....	.....
02.05.06.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 5,00 m²			
		10,00 m²	.....	.....
02.05.06.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
02.05.06.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.317,00 m²			
		3.951,00 m²	.....	.....
02.05.06.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 130,00 m²			
		6.500,00 m²	.....	.....
02.05.06.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 66,00 m²			
		3.300,00 m²	.....	.....
02.05.06.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.06.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.06.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.06.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.06.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.06 Kita Otto Hahn Str.			.....
02.05.07	Kita Aktienstr.			
02.05.07.0010	Kita Aktienstr. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 50,00 m²			
		50,00 m²	.....	.....
02.05.07.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 50,00 m²			
		150,00 m²	.....	.....
02.05.07.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.07.0040	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte a 235,00 m²			
		470,00 m²	.....	.....
02.05.07.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Gänge á 18,00 lfdm			
		54,00 lfdm	.....	.....
02.05.07.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 912,00 m²			
		9.120,00 m²	.....	.....
02.05.07.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
		300,00 m²	.....	.....
02.05.07.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 20,00 m²			
		40,00 m²	.....	.....
02.05.07.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.552,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4.656,00 m²	.....	.....
02.05.07.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 101,00 m²			
		5.050,00 m²	.....	.....
02.05.07.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 111,00 m²			
		5.550,00 m²	.....	.....
02.05.07.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
02.05.07.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.07.0140	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.07.0150	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.07.0160	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		32,00 lfdm	.....	.....
02.05.07.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.07.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.07 Kita Aktienstr.			.....
02.05.08	Kita Nordstr. 90			
	Kita Nordstr. 90			
02.05.08.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 366,00 m²

366,00 m² ....

02.05.08.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 366,00 m²			
		1.098,00 m²	.....	.....
02.05.08.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.08.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 79,00 m²			
		158,00 m²	.....	.....
02.05.08.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 6,00 lfdm			
		18,00 lfdm	.....	.....
02.05.08.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 383,00 m²			
		3.830,00 m²	.....	.....
02.05.08.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 300,00 m²			
		600,00 m²	.....	.....
02.05.08.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.843,00 m²			
		5.529,00 m²	.....	.....
02.05.08.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 91,00 m²			
		4.550,00 m²	.....	.....
02.05.08.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 59,00 m²			
		2.950,00 m²	.....	.....
02.05.08.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
02.05.08.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.08.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.08.0140	Fallschutzmaterial, Rindenmulch			
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.08.0150	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.05.08.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.08.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.08 Kita Nordstr. 90			.....
02.05.09	Kita Schlägel Str.			
02.05.09.0010	Kita Schlägel Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 70,00 m²

70,00 m² ....

02.05.09.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 70,00 m²			
		210,00 m²	.....	.....
02.05.09.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 10,00 m²			
		30,00 m²	.....	.....
02.05.09.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
02.05.09.0050	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 2,25 m²			
		11,25 m²	.....	.....
02.05.09.0060	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitt á 163,17 m²			
		326,34 m²	.....	.....
02.05.09.0070	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge á 17,00 lfdm			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.05.09.0080	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Schnitt mit Spindelmäher, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Gänge á 610,00 m²			
		6.100,00 m²	.....	.....
02.05.09.0090	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen			
	Baumscheiben in Rasen- und Pflasterflächen, bepflanzt mit Bodendeckern, ständig unkrautfrei und gelockert halten, Rasenkanten müssen stets rundgestochen und sauber und nicht tiefer als 5 cm sein, Baumscheiben unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Gänge á 63,05 m²			
		189,15 m²	.....	.....
02.05.09.0100	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		62,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.09.0110	Rasen- u. Spielplatzflächen von Laub säubern Rasen- und Spielplatzflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1100,00 m²	3.300,00 m²	.....	.....
02.05.09.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 49,07 m²	2.453,50 m²	.....	.....
02.05.09.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.09.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 m³	.....	.....
02.05.09.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.09 Kita Schlägel Str.			.....
02.05.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.			
02.05.10.0010	Kita Kaiser Wilhelm Str. Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 298,00 m²			
		298,00 m²	.....	.....
02.05.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 298,00 m²			
		894,00 m²	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.10.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	10,00 St.	.....	.....
02.05.10.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 300,00 m²	600,00 m²	.....	.....
02.05.10.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 171,00 lfdm	513,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.10.0060	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1.973,00 m²	19.730,00 m²	.....	.....
02.05.10.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 250,00 m²	500,00 m²	.....	.....
02.05.10.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 3.120,00 m²	9.360,00 m²	.....	.....
02.05.10.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 120,00 m²			
		6.000,00 m²	.....	.....
02.05.10.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 117,00 m²			
		5.850,00 m²	.....	.....
02.05.10.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.10.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.10.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
02.05.10.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.10.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.05.10 Kita Kaiser Wilhelm Str.			.....
02.05.11	Kita Mühlenstr.			
	Kita Mühlenstr.			
02.05.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 549,00 m²			
		549,00 m²	.....	.....
02.05.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 14,00 m²			
		42,00 m²	.....	.....
02.05.11.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 536,00 m²			
		1.608,00 m²	.....	.....
02.05.11.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
02.05.11.0050	Rosenflächen pflegen			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 34,00 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.05.11.0060	Rasen mähen			
	Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge á 688,00 m²			
		6.880,00 m²	.....	.....
02.05.11.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 200,00 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.05.11.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 16,00 m²			
		32,00 m²	.....	.....
02.05.11.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge á 1.691,00 m²			
		5.073,00 m²	.....	.....
02.05.11.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 181,00 m²			
		9.050,00 m²	.....	.....
02.05.11.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.11.0120	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		51,00 lfdm	.....	.....
02.05.11.0130	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.05.11.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05.11 Kita Mühlenstr.			.....
Summe	02.05 Unterhaltungspflege 2031			.....
Summe	02 Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 2 2027-2031			.....
03	Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 3 2027-2031			
03.01	Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 3 2027-2031 Unterhaltungspflege 2027			
03.01.01	Unterhaltungspflege 2027 Kita Brüsseler Allee			
03.01.01.0010	Kita Brüsseler Allee Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.01.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.01.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
03.01.01.0040	Heckenschnitt			
	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte a 140,00 m²			
		280,00 m²	.....	.....
03.01.01.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Gänge á 21,00 lfdm			
		63,00 lfdm	.....	.....
03.01.01.0060	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
03.01.01.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1145,00 m²			
		11.450,00 m²	.....	.....
03.01.01.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 160,00 m²			
		320,00 m²	.....	.....
03.01.01.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.932,00 m²			
		5.796,00 m²	.....	.....
03.01.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 55,00 m²			
		2.750,00 m²	.....	.....
03.01.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 48,00 m²			
		2.400,00 m²	.....	.....
03.01.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.01.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.01.0140	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		74,00 lfdm	.....	.....
03.01.01.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.01.01.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.01.01 Kita Brüsseler Allee			.....
03.01.02	Kita Neptunweg			
	Kita Neptunweg			
03.01.02.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 132,00 m²			
		132,00 m²	.....	.....
03.01.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
03.01.02.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.01.02.0040	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 19,00 m²	95,00 m²	.....	.....
03.01.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 152,00 m²	304,00 m²	.....	.....
03.01.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm			
		81,00 lfdm	.....	.....
03.01.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 663,00 m²			
		6.630,00 m²	.....	.....
03.01.02.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 3 Pflegegänge a 11,00 m²			
		33,00 m²	.....	.....
03.01.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
03.01.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.295,00 m²			
		3.885,00 m²	.....	.....
03.01.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 57,00 m²			
		2.850,00 m²	.....	.....
03.01.02.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
03.01.02.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.02.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.02.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.01.02.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.01.02.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.01.02 Kita Neptunweg			.....
03.01.03	Kita Schmale Str.			
03.01.03.0010	Kita Schmale Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 129,00 m²			
		129,00 m²	.....	.....
03.01.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 84,00 m²			
		252,00 m²	.....	.....
03.01.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 45,00 m²	135,00	.....	.....
03.01.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	5,00 St.	.....	.....
03.01.03.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²	9.390,00 m²	.....	.....
03.01.03.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 7,00 m²			
		14,00 m²	.....	.....
03.01.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 110,00 m²			
		220,00 m²	.....	.....
03.01.03.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.578,00 m²			
		4.734,00 m²	.....	.....
03.01.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 98,00 m²			
		4.900,00 m²	.....	.....
03.01.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.01.03.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.03.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.03.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		63,00 lfdm	.....	.....
03.01.03.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.01.03.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.01.03 Kita Schmale Str.			.....
03.01.04	Kita Solinger Str.			
03.01.04.0010	Kita Solinger Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 443,00 m²

443,00 m² ....

03.01.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 443,00 m²			
		1.329,00	.....	.....
03.01.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....
03.01.04.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.01.04.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 998,00 m²	9.980,00 m²	.....	.....
03.01.04.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 45,00 m²	90,00 m2	.....	.....
03.01.04.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.01.04.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.378,00 m²	4.134,00 m²	.....	.....
03.01.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²	2.000,00 m²	.....	.....
03.01.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²	1.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.01.04.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.01.04.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.01.04.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	44,00 lfdm	.....	.....
03.01.04.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
03.01.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.01.04 Kita Solinger Str.			.....
03.01.05	Kita Viehgasse			
	Kita Viehgasse			
03.01.05.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 260,00 m²			
		260,00 m²	.....	.....
03.01.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 260,00 m²			
		780,00	.....	.....
03.01.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
03.01.05.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 486,00 m²	4.860,00 m²	.....	.....
03.01.05.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.01.05.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.101,00 m²	3.303,00 m²	.....	.....
03.01.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 50,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
03.01.05.0080	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.01.05.0090	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
03.01.05.0100	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.01.05.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.01.05 Kita Viehgasse			.....
Summe	03.01 Unterhaltungspflege 2027			.....
03.02	Unterhaltungspflege 2028			
03.02.01	Unterhaltungspflege 2028 Kita Brüsseler Allee			
03.02.01.0010	Kita Brüsseler Allee Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.02.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.02.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 140,00 m²	280,00 m²	.....	.....
03.02.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm	63,00 lfdm	.....	.....
03.02.01.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
03.02.01.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1145,00 m²			
		11.450,00 m²	.....	.....
03.02.01.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 160,00 m²			
		320,00 m²	.....	.....
03.02.01.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.932,00 m²			
		5.796,00 m²	.....	.....
03.02.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 55,00 m²			
		2.750,00 m²	.....	.....
03.02.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 48,00 m²			
		2.400,00 m²	.....	.....
03.02.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.01.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.01.0140	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		74,00 lfdm	.....	.....
03.02.01.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.01.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	03.02.01 Kita Brüsseler Allee			.....
03.02.02	Kita Neptunweg			
03.02.02.0010	Kita Neptunweg Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 132,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
03.02.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
03.02.02.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.02.0040	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 19,00 m²	95,00 m²	.....	.....
03.02.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 152,00 m²	304,00 m²	.....	.....
03.02.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm			
		81,00 lfdm	.....	.....
03.02.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 663,00 m²			
		6.630,00 m²	.....	.....
03.02.02.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 3 Pflegegänge a 11,00 m²			
		33,00 m²	.....	.....
03.02.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
03.02.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.295,00 m²			
		3.885,00 m²	.....	.....
03.02.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 57,00 m²			
		2.850,00 m²	.....	.....
03.02.02.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
03.02.02.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.02.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.02.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.02.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.02.02.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.02.02 Kita Neptunweg			.....
03.02.03	Kita Schmale Str.			
03.02.03.0010	Kita Schmale Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 129,00 m²			
		129,00 m²	.....	.....
03.02.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 84,00 m²			
		252,00 m²	.....	.....
03.02.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 45,00 m²	135,00	.....	.....
03.02.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	5,00 St.	.....	.....
03.02.03.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²	9.390,00 m²	.....	.....
03.02.03.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 7,00 m²			
		14,00 m²	.....	.....
03.02.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 110,00 m²			
		220,00 m²	.....	.....
03.02.03.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.578,00 m²			
		4.734,00 m²	.....	.....
03.02.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 98,00 m²			
		4.900,00 m²	.....	.....
03.02.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.02.03.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.03.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.03.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		63,00 lfdm	.....	.....
03.02.03.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.02.03.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.02.03 Kita Schmale Str.			.....
03.02.04	Kita Solinger Str.			
03.02.04.0010	Kita Solinger Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 443,00 m²

443,00 m² ....

03.02.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 443,00 m²			
		1.329,00	.....	.....
03.02.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....
03.02.04.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.04.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 998,00 m²	9.980,00 m²	.....	.....
03.02.04.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 45,00 m²	90,00 m2	.....	.....
03.02.04.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.02.04.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.378,00 m²	4.134,00 m²	.....	.....
03.02.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²	2.000,00 m²	.....	.....
03.02.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²	1.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.04.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.02.04.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.02.04.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	44,00 lfdm	.....	.....
03.02.04.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
03.02.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.02.04 Kita Solinger Str.			.....
03.02.05	Kita Viehgasse			
	Kita Viehgasse			
03.02.05.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 260,00 m²			
		260,00 m²	.....	.....
03.02.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 260,00 m²			
		780,00	.....	.....
03.02.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
03.02.05.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 486,00 m²			
		4.860,00 m²	.....	.....
03.02.05.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²			
		200,00 m²	.....	.....
03.02.05.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.101,00 m²			
		3.303,00 m²	.....	.....
03.02.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 50,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
03.02.05.0080	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.02.05.0090	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
03.02.05.0100	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.02.05.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.02.05 Kita Viehgasse			.....
Summe	03.02 Unterhaltungspflege 2028			.....
03.03	Unterhaltungspflege 2029			
03.03.01	Unterhaltungspflege 2029 Kita Brüsseler Allee			
03.03.01.0010	Kita Brüsseler Allee Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.03.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.03.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.03.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 140,00 m²	280,00 m²	.....	.....
03.03.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm	63,00 lfdm	.....	.....
03.03.01.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
03.03.01.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1145,00 m²			
		11.450,00 m²	.....	.....
03.03.01.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 160,00 m²			
		320,00 m²	.....	.....
03.03.01.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.932,00 m²			
		5.796,00 m²	.....	.....
03.03.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 55,00 m²			
		2.750,00 m²	.....	.....
03.03.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 48,00 m²			
		2.400,00 m²	.....	.....
03.03.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.01.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.01.0140	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		74,00 lfdm	.....	.....
03.03.01.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.03.01.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	03.03.01 Kita Brüsseler Allee			.....
03.03.02	Kita Neptunweg			
03.03.02.0010	Kita Neptunweg Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 132,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
03.03.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
03.03.02.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.03.02.0040	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 19,00 m²	95,00 m²	.....	.....
03.03.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 152,00 m²	304,00 m²	.....	.....
03.03.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm			
		81,00 lfdm	.....	.....
03.03.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 663,00 m²			
		6.630,00 m²	.....	.....
03.03.02.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 3 Pflegegänge a 11,00 m²			
		33,00 m²	.....	.....
03.03.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
03.03.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.295,00 m²			
		3.885,00 m²	.....	.....
03.03.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 57,00 m²			
		2.850,00 m²	.....	.....
03.03.02.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
03.03.02.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.02.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.02.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.03.02.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.03.02.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.03.02 Kita Neptunweg			.....
03.03.03	Kita Schmale Str.			
03.03.03.0010	Kita Schmale Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 129,00 m²			
		129,00 m²	.....	.....
03.03.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 84,00 m²			
		252,00 m²	.....	.....
03.03.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 45,00 m²			
		135,00	.....	.....
03.03.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
03.03.03.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²			
		9.390,00 m²	.....	.....
03.03.03.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 7,00 m²			
		14,00 m²	.....	.....
03.03.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 110,00 m²			
		220,00 m²	.....	.....
03.03.03.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.578,00 m²			
		4.734,00 m²	.....	.....
03.03.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 98,00 m²			
		4.900,00 m²	.....	.....
03.03.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.03.03.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.03.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.03.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		63,00 lfdm	.....	.....
03.03.03.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.03.03.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.03.03 Kita Schmale Str.			.....
03.03.04	Kita Solinger Str.			
03.03.04.0010	Kita Solinger Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 443,00 m²

		443,00 m²	.....	.....
03.03.04.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 443,00 m²			
		1.329,00	.....	.....
03.03.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....
03.03.04.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.03.04.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 998,00 m²	9.980,00 m²	.....	.....
03.03.04.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 45,00 m²	90,00 m2	.....	.....
03.03.04.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.03.04.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.378,00 m²			
		4.134,00 m²	.....	.....
03.03.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.03.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.03.04.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.03.04.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.03.04.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	44,00 lfdm	.....	.....
03.03.04.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
03.03.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.03.04 Kita Solinger Str.			.....
03.03.05	Kita Viehgasse			
	Kita Viehgasse			
03.03.05.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 260,00 m²			
		260,00 m²	.....	.....
03.03.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 260,00 m²			
		780,00	.....	.....
03.03.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
03.03.05.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 486,00 m²	4.860,00 m²	.....	.....
03.03.05.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.03.05.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.101,00 m²	3.303,00 m²	.....	.....
03.03.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 50,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
03.03.05.0080	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.05.0090	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
03.03.05.0100	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.03.05.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.03.05 Kita Viehgasse			.....
Summe	03.03 Unterhaltungspflege 2029			.....
03.04	Unterhaltungspflege 2030			
03.04.01	Unterhaltungspflege 2030 Kita Brüsseler Allee			
03.04.01.0010	Kita Brüsseler Allee Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.04.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.04.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 140,00 m²	280,00 m²	.....	.....
03.04.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm	63,00 lfdm	.....	.....
03.04.01.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
03.04.01.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1145,00 m²			
		11.450,00 m²	.....	.....
03.04.01.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 160,00 m²			
		320,00 m²	.....	.....
03.04.01.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.932,00 m²			
		5.796,00 m²	.....	.....
03.04.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 55,00 m²			
		2.750,00 m²	.....	.....
03.04.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 48,00 m²			
		2.400,00 m²	.....	.....
03.04.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.01.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.01.0140	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		74,00 lfdm	.....	.....
03.04.01.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.01.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	03.04.01 Kita Brüsseler Allee			.....
03.04.02	Kita Neptunweg			
03.04.02.0010	Kita Neptunweg Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 132,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
03.04.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
03.04.02.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.02.0040	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 19,00 m²	95,00 m²	.....	.....
03.04.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 152,00 m²	304,00 m²	.....	.....
03.04.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm			
		81,00 lfdm	.....	.....
03.04.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 663,00 m²			
		6.630,00 m²	.....	.....
03.04.02.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 3 Pflegegänge a 11,00 m²			
		33,00 m²	.....	.....
03.04.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
03.04.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.295,00 m²			
		3.885,00 m²	.....	.....
03.04.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 57,00 m²			
		2.850,00 m²	.....	.....
03.04.02.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
03.04.02.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.02.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.02.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.02.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.04.02.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.04.02 Kita Neptunweg			.....
03.04.03	Kita Schmale Str.			
03.04.03.0010	Kita Schmale Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 129,00 m²			
		129,00 m²	.....	.....
03.04.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 84,00 m²			
		252,00 m²	.....	.....
03.04.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 45,00 m²	135,00	.....	.....
03.04.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	5,00 St.	.....	.....
03.04.03.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²	9.390,00 m²	.....	.....
03.04.03.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 7,00 m²			
		14,00 m²	.....	.....
03.04.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 110,00 m²			
		220,00 m²	.....	.....
03.04.03.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.578,00 m²			
		4.734,00 m²	.....	.....
03.04.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 98,00 m²			
		4.900,00 m²	.....	.....
03.04.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.04.03.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.03.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.03.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		63,00 lfdm	.....	.....
03.04.03.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.04.03.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.04.03 Kita Schmale Str.			.....
03.04.04	Kita Solinger Str.			
03.04.04.0010	Kita Solinger Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 443,00 m²

443,00 m² ....

03.04.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 443,00 m²			
		1.329,00	.....	.....
03.04.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....
03.04.04.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.04.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 998,00 m²	9.980,00 m²	.....	.....
03.04.04.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 45,00 m²	90,00 m2	.....	.....
03.04.04.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.04.04.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.378,00 m²	4.134,00 m²	.....	.....
03.04.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²	2.000,00 m²	.....	.....
03.04.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²	1.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.04.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.04.04.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.04.04.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	44,00 lfdm	.....	.....
03.04.04.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
03.04.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.04.04 Kita Solinger Str.			.....
03.04.05	Kita Viehgasse			
	Kita Viehgasse			
03.04.05.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 260,00 m²			
		260,00 m²	.....	.....
03.04.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 260,00 m²			
		780,00	.....	.....
03.04.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
03.04.05.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 486,00 m²	4.860,00 m²	.....	.....
03.04.05.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.04.05.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.101,00 m²	3.303,00 m²	.....	.....
03.04.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 50,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
03.04.05.0080	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.04.05.0090	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
03.04.05.0100	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.04.05.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.04.05 Kita Viehgasse			.....
Summe	03.04 Unterhaltungspflege 2030			.....
03.05	Unterhaltungspflege 2031			
03.05.01	Unterhaltungspflege 2031 Kita Brüsseler Allee			
03.05.01.0010	Kita Brüsseler Allee Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Gang a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.05.01.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 85,00 m²			
		255,00 m²	.....	.....
03.05.01.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.01.0040	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 140,00 m²	280,00 m²	.....	.....
03.05.01.0050	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm	63,00 lfdm	.....	.....
03.05.01.0060	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
03.05.01.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 1145,00 m²			
		11.450,00 m²	.....	.....
03.05.01.0080	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 160,00 m²			
		320,00 m²	.....	.....
03.05.01.0090	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Gänge a 1.932,00 m²			
		5.796,00 m²	.....	.....
03.05.01.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Gänge a 55,00 m²			
		2.750,00 m²	.....	.....
03.05.01.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Gänge a 48,00 m²			
		2.400,00 m²	.....	.....
03.05.01.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.01.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.01.0140	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		74,00 lfdm	.....	.....
03.05.01.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.01.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
Summe	03.05.01 Kita Brüsseler Allee			.....
03.05.02	Kita Neptunweg			
03.05.02.0010	Kita Neptunweg Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 132,00 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
		132,00 m²	.....	.....
03.05.02.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 132,00 m²			
		396,00 m²	.....	.....
03.05.02.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		5,00 St.	.....	.....

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.02.0040	Rosenflächen pflegen Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Pflegegänge a 19,00 m²	95,00 m²	.....	.....
03.05.02.0050	Heckenschnitt Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen ca. 100 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Schnitte a 152,00 m²	304,00 m²	.....	.....
03.05.02.0060	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Gänge á 21,00 lfdm			
		81,00 lfdm	.....	.....
03.05.02.0070	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 663,00 m²			
		6.630,00 m²	.....	.....
03.05.02.0080	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 3 Pflegegänge a 11,00 m²			
		33,00 m²	.....	.....
03.05.02.0090	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150,00 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		300,00 m²	.....	.....
03.05.02.0100	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.295,00 m²			
		3.885,00 m²	.....	.....
03.05.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 57,00 m²			
		2.850,00 m²	.....	.....
03.05.02.0120	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 99,00 m²			
		4.950,00 m²	.....	.....
03.05.02.0130	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.02.0140	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.02.0150	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		21,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.02.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.05.02.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.05.02 Kita Neptunweg			.....
03.05.03	Kita Schmale Str.			
	Kita Schmale Str.			
03.05.03.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Gang a 129,00 m²			
		129,00 m²	.....	.....
03.05.03.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Gänge a 84,00 m²			
		252,00 m²	.....	.....
03.05.03.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden,			

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 45,00 m²	135,00	.....	.....
03.05.03.0040	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.	5,00 St.	.....	.....
03.05.03.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 939,00 m²	9.390,00 m²	.....	.....
03.05.03.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 7,00 m²			
		14,00 m²	.....	.....
03.05.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 110,00 m²			
		220,00 m²	.....	.....
03.05.03.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern			
	Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	3 Gänge a 1.578,00 m²			
		4.734,00 m²	.....	.....
03.05.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 98,00 m²			
		4.900,00 m²	.....	.....
03.05.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.05.03.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.03.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.03.0130	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		63,00 lfdm	.....	.....
03.05.03.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.05.03.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.05.03 Kita Schmale Str.			.....
03.05.04	Kita Solinger Str.			
03.05.04.0010	Kita Solinger Str. Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Gang a 443,00 m²

443,00 m² ....

03.05.04.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen

Übertrag: .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 443,00 m²			
		1.329,00	.....	.....
03.05.04.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		4,00 St.	.....	.....
03.05.04.0040	Staudenflächen pflegen Staudenflächen, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, mit einem Bedeckungsgrad von 90 % bis 100 %, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, Blüten, die dekorative Fruchtstände bilden, sind nach Absprache mit der Bauleitung zu belassen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: krailen oder jäten Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 5 Gänge a 36,00 m²			
		180,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.04.0050	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 998,00 m²	9.980,00 m²	.....	.....
03.05.04.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegedecke nach Pflegegang abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 45,00 m²	90,00 m2	.....	.....
03.05.04.0070	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.05.04.0080	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.378,00 m²			
		4.134,00 m²	.....	.....
03.05.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 40,00 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.05.04.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 30 m²			
		1.500,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.04.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.05.04.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.05.04.0130	Gehölzrandschnitt Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.	44,00 lfdm	.....	.....
03.05.04.0140	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung	1,00 h	.....	.....
03.05.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.05.04 Kita Solinger Str.			.....
03.05.05	Kita Viehgasse			
	Kita Viehgasse			
03.05.05.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Gang a 260,00 m²			
		260,00 m²	.....	.....
03.05.05.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstelllung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Gänge a 260,00 m²			
		780,00	.....	.....
03.05.05.0030	Sträucher Höhe bis 500 cm fachgerecht absetzen / verjüngen. Solitärsträucher,(z.B. Corylus av.), Höhe bis 500 cm, auf ca. 80-100 cm fachgerecht zurückschneiden und absetzen. Ausführung der Arbeiten nur auf Anweisung der Bauleitung. Anfallendes Schnittgut ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Zeitpunkt: Oktober bis Februar. Außerhalb der Vogelschutzsatzung.			
		10,00 St.	.....	.....
03.05.05.0040	Rasen mähen Rasen mähen, Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm, Schnittfolge bei Beachtung der Wuchshöhe wöchentlich, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Abrechnung in der Abwicklung.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Gänge a 486,00 m²	4.860,00 m²	.....	.....
03.05.05.0050	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 100,00 m²	200,00 m²	.....	.....
03.05.05.0060	Rasen-,Wege-, Platz- u. Spielflächen von Laub säubern Rasen-, Wege-, Platz- und Spielflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 3 Gänge a 1.101,00 m²	3.303,00 m²	.....	.....
03.05.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen , Perlkies Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielfläche: Perlkies, Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu reinigen. Perlkies bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Gänge a 50,00 m²			
		2.250,00 m²	.....	.....
03.05.05.0080	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.05.05.0090	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen , Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm.			
		57,00 lfdm	.....	.....
03.05.05.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der BauleitungLandschaftsgärtnereinsatz, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.05.05.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.05.05 Kita Viehgasse			.....
Summe	03.05 Unterhaltungspflege 2031			.....
Summe	03 Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 3 2027-2031			.....

Zusammenstellung

01.01.01	Kita Werdener Weg	€ .....
01.01.02	Kita Hans Böckler Platz 11	€ .....
01.01.03	Kita Uhlandstr.	€ .....
01.01.04	Kita Theodor Suhnel Str.	€ .....
01.01.05	Kita Blücherstr. 135a	€ .....
01.01.06	Kita Adolfstr.	€ .....
01.01.07	Kita Blücherstr. 75	€ .....
01.01.08	Kita Folkenborntal	€ .....
01.01.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)	€ .....
01.01.10	Kita Auerstr.	€ .....
01.01.11	Kita Kuhlendahl	€ .....
01.01.12	Lernwerkstatt Natur	€ .....
01.01.13	Kita Dickswall	€ .....
01.01.14	Kita Kämpchenstr.	€ .....

01.01	Summe Unterhaltungspflege 2027	€ .....
01.02.01	Kita Werdener Weg	€ .....
01.02.02	Kita Hans Böckler Platz 11	€ .....
01.02.03	Kita Uhlandstr.	€ .....
01.02.04	Kita Theodor Suhnel Str.	€ .....
01.02.05	Kita Blücherstr. 135a	€ .....
01.02.06	Kita Adolfstr.	€ .....
01.02.07	Kita Blücherstr. 75	€ .....
01.02.08	Kita Folkenborntal	€ .....
01.02.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)	€ .....
01.02.10	Kita Auerstr.	€ .....
01.02.11	Kita Kuhlendahl	€ .....
01.02.12	Lernwerkstatt Natur	€ .....
01.02.13	Kita Dickswall	€ .....
01.02.14	Kita Kämpchenstr.	€ .....
01.02	Summe Unterhaltungspflege 2028	€ .....
01.03.01	Kita Werdener Weg	€ .....
01.03.02	Kita Hans Böckler Platz 11	€ .....
01.03.03	Kita Uhlandstr.	€ .....
01.03.04	Kita Theodor Suhnel Str.	€ .....
01.03.05	Kita Blücherstr. 135a	€ .....
01.03.06	Kita Adolfstr.	€ .....
01.03.07	Kita Blücherstr. 75	€ .....

01.03.08	Kita Folkenborntal	€ .....
01.03.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)	€ .....
01.03.10	Kita Auerstr.	€ .....
01.03.11	Kita Kuhlendahl	€ .....
01.03.12	Lernwerkstatt Natur	€ .....
01.03.13	Kita Dickswall	€ .....
01.03.14	Kita Kämpchenstr.	€ .....
01.03	Summe Unterhaltungspflege 2029	€ .....
01.04.01	Kita Werdener Weg	€ .....
01.04.02	Kita Hans Böckler Platz 11	€ .....
01.04.03	Kita Uhlandstr.	€ .....
01.04.04	Kita Theodor Suhnel Str.	€ .....
01.04.05	Kita Blücherstr. 135a	€ .....
01.04.06	Kita Adolfstr.	€ .....
01.04.07	Kita Blücherstr. 75	€ .....
01.04.08	Kita Folkenborntal	€ .....
01.04.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)	€ .....
01.04.10	Kita Auerstr.	€ .....
01.04.11	Kita Kuhlendahl	€ .....
01.04.12	Lernwerkstatt Natur	€ .....
01.04.13	Kita Dickswall	€ .....
01.04.14	Kita Kämpchenstr.	€ .....
01.04	Summe Unterhaltungspflege 2030	€ .....

01.05.01	Kita Werdener Weg	€ .....
01.05.02	Kita Hans Böckler Platz 11	€ .....
01.05.03	Kita Uhlandstr.	€ .....
01.05.04	Kita Theodor Suhnel Str.	€ .....
01.05.05	Kita Blücherstr. 135a	€ .....
01.05.06	Kita Adolfstr.	€ .....
01.05.07	Kita Blücherstr. 75	€ .....
01.05.08	Kita Folkenborntal	€ .....
01.05.09	Kita Hans- Böckler-Platz 11 (Dach)	€ .....
01.05.10	Kita Auerstr.	€ .....
01.05.11	Kita Kuhlendahl	€ .....
01.05.12	Lernwerkstatt Natur	€ .....
01.05.13	Kita Dickswall	€ .....
01.05.14	Kita Kämpchenstr.	€ .....
01.05	Summe Unterhaltungspflege 2031	€ .....
01	**Summe Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 1 …**	**€ .....**
02.01.01	Kita Römerstr.	€ .....
02.01.02	Kita Friedrich Karl Str.	€ .....
02.01.03	Kita Denkhauser Höfe	€ .....
02.01.04	Kita Sellerbeckstr.	€ .....
02.01.05	Kita Boverstr.	€ .....
02.01.06	Kita Otto Hahn Str.	€ .....
02.01.07	Kita Aktienstr.	€ .....

02.01.08	Kita Nordstr. 90	€ .....
02.01.09	Kita Schlägel Str.	€ .....
02.01.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.	€ .....
02.01.11	Kita Mühlenstr.	€ .....
02.01	Summe Unterhaltungspflege 2027	€ .....
02.02.01	Kita Römerstr.	€ .....
02.02.02	Kita Friedrich Karl Str.	€ .....
02.02.03	Kita Denkhauser Höfe	€ .....
02.02.04	Kita Sellerbeckstr.	€ .....
02.02.05	Kita Boverstr.	€ .....
02.02.06	Kita Otto Hahn Str.	€ .....
02.02.07	Kita Aktienstr.	€ .....
02.02.08	Kita Nordstr. 90	€ .....
02.02.09	Kita Schlägel Str.	€ .....
02.02.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.	€ .....
02.02.11	Kita Mühlenstr.	€ .....
02.02	Summe Unterhaltungspflege 2028	€ .....
02.03.01	Kita Römerstr.	€ .....
02.03.02	Kita Friedrich Karl Str.	€ .....
02.03.03	Kita Denkhauser Höfe	€ .....
02.03.04	Kita Sellerbeckstr.	€ .....
02.03.05	Kita Boverstr.	€ .....
02.03.06	Kita Otto Hahn Str.	€ .....

02.03.07	Kita Aktienstr.	€ .....
02.03.08	Kita Nordstr. 90	€ .....
02.03.09	Kita Schlägel Str.	€ .....
02.03.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.	€ .....
02.03.11	Kita Mühlenstr.	€ .....
02.03	Summe Unterhaltungspflege 2029	€ .....
02.04.01	Kita Römerstr.	€ .....
02.04.02	Kita Friedrich Karl Str.	€ .....
02.04.03	Kita Denkhauser Höfe	€ .....
02.04.04	Kita Sellerbeckstr.	€ .....
02.04.05	Kita Boverstr.	€ .....
02.04.06	Kita Otto Hahn Str.	€ .....
02.04.07	Kita Aktienstr.	€ .....
02.04.08	Kita Nordstr. 90	€ .....
02.04.09	Kita Schlägel Str.	€ .....
02.04.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.	€ .....
02.04.11	Kita Mühlenstr.	€ .....
02.04	Summe Unterhaltungspflege 2030	€ .....
02.05.01	Kita Römerstr.	€ .....
02.05.02	Kita Friedrich Karl Str.	€ .....
02.05.03	Kita Denkhauser Höfe	€ .....
02.05.04	Kita Sellerbeckstr.	€ .....
02.05.05	Kita Boverstr.	€ .....

02.05.06	Kita Otto Hahn Str.	€ .....
02.05.07	Kita Aktienstr.	€ .....
02.05.08	Kita Nordstr. 90	€ .....
02.05.09	Kita Schlägel Str.	€ .....
02.05.10	Kita Kaiser Wilhelm Str.	€ .....
02.05.11	Kita Mühlenstr.	€ .....
02.05	Summe Unterhaltungspflege 2031	€ .....
02	**Summe Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 2 ...**	**€ .....**
03.01.01	Kita Brüsseler Allee	€ .....
03.01.02	Kita Neptunweg	€ .....
03.01.03	Kita Schmale Str.	€ .....
03.01.04	Kita Solinger Str.	€ .....
03.01.05	Kita Viehgasse	€ .....
03.01	Summe Unterhaltungspflege 2027	€ .....
03.02.01	Kita Brüsseler Allee	€ .....
03.02.02	Kita Neptunweg	€ .....
03.02.03	Kita Schmale Str.	€ .....
03.02.04	Kita Solinger Str.	€ .....
03.02.05	Kita Viehgasse	€ .....
03.02	Summe Unterhaltungspflege 2028	€ .....
03.03.01	Kita Brüsseler Allee	€ .....
03.03.02	Kita Neptunweg	€ .....
03.03.03	Kita Schmale Str.	€ .....

03.03.04	Kita Solinger Str.		€ .....
03.03.05	Kita Viehgasse		€ .....
03.03	Summe Unterhaltungspflege 2029		€ .....
03.04.01	Kita Brüsseler Allee		€ .....
03.04.02	Kita Neptunweg		€ .....
03.04.03	Kita Schmale Str.		€ .....
03.04.04	Kita Solinger Str.		€ .....
03.04.05	Kita Viehgasse		€ .....
03.04	Summe Unterhaltungspflege 2030		€ .....
03.05.01	Kita Brüsseler Allee		€ .....
03.05.02	Kita Neptunweg		€ .....
03.05.03	Kita Schmale Str.		€ .....
03.05.04	Kita Solinger Str.		€ .....
03.05.05	Kita Viehgasse		€ .....
03.05	Summe Unterhaltungspflege 2031		€ .....
03	**Summe Unterhaltungspflege an Kita`s der BV 3 ...**		**€ .....**
Nettosumme			€ .....
MwSt.		19,00 %	.....
Summe Ausschreibung			**€ .....**